Postentgelt bar bezahlt • RM01A024414 • 6300 Wörgl • **AMTLICHE MITTEILUNG**. AUSGABE AUGUST 2012

WÖRGL STADTMAGAZIN

www.woergl.at

FAKTEN • WISSENSWERTES • STORYS • ALLES ÜBER WÖRGL

6 Interview des Monats
9 wörglweb
10 Energiemetropole Wörgl
26-29 Aus unseren Schulen

WÖRGL
STADTGEMEINDE

EDITORIAL

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser unseres Stadtmagazins!

Foto: Gaby Fey

Lassen Sie mich den Hochsommermonat nützen, ein wenig das kommunale politische Tagesgeschehen beiseite zu lassen und Gedanken nachzuhängen, die sich mir aufdrängen, angesichts der unzähligen Nachrichtensendungen, Zeitungsartikel, Interviews und Aufrufe zum Thema Anstand, wahlweise auch Anständigkeit, Handschlagqualität, Verantwortung, gewürzt mit gegenseitigen Rücktrittsforderungen an Politiker aller Couleurs und Forderungen nach Verhaltensrichtlinien für ebenjene Politiker.
Zugegeben: Was der Korruptionsuntersuchungsausschuss laufend zutage fördert, ist schon geeignet, dem „einfachen" Bürger, der „gewöhnlichen" Bürgerin die Zornesröte ins Gesicht zu treiben, ob der offensichtlichen Verschwendung, dem fahrlässigen Umgang und augenscheinlichen Missbrauch von Steuergeldern. Es ist richtig und notwendig, den Dingen auf den Grund zu gehen und Missstände aufzudecken, Bestechlichkeit und Käuflichkeit dürfen niemals „Part of the Game" sein und jeder sollte wissen, was „sei' Leistung is'", für die er aus öffentlichen Geldern bezahlt wird, ebenso muss die Höhe des Entgelts der erbrachten Verrichtung entsprechen. Nur manchmal beschleicht mich der Gedanke, ob tatsächlich nur die hehre Absicht besteht, die handelnden Personen und ihre dunklen Machenschaften in „heiligem" Zorn anzuprangern und ihrer gerechten Strafe zuzuführen oder ob die recht einfach gestrickte Absicht dahintersteckt, dem politischen Gegner eins auszuwischen. Tatsächlich ist bis jetzt jede der Parlamentsparteien ins Kreuzfeuer der Ermittler aus eben jenen Parlamentsparteien gekommen, außer den Grünen. Sie sind allerdings auch die einzige Partei, die bislang keine Mitglieder in eine Bundesregierung entsandt hat und vielleicht deshalb ganz einfach für etwaige Lobbyisten nicht wichtig genug war, um ihnen Deals anzubieten.
Letztendlich tragen aber auch die Medien dazu bei, dass Vorfälle nicht sachlich abgehandelt werden (können, sollen). Aufdeckungs- und Sensationsjournalismus sind gefragt. Jede kolportierte Grauslichkeit, garniert mit delikaten Einzelheiten, treibt die Einschaltquoten in die Höhe, erhöht die Auflagen, und der Zorn des aufgebrachten Bürgers findet sein Ventil.
Diese Handlungsweisen allerdings mögen vielleicht zur faktischen Aufdeckung aller Vorfälle beitragen, aber mit Anstand, verantwortungsbewusstem Verhalten, Ehrbarkeit und Charakterstärke hat all das nichts zu tun. Diese Eigenschaften können nicht durch einen Verhaltenskodex erzwungen werden. Sie sind Teil eines ethischen Wertesystems, das bedauerlicherweise nicht mehr die Bedeutung zu haben scheint, die notwendig wäre. Letztlich müssen wir aufpassen, dass wir nicht das sprichwörtliche Kind mit dem Bade ausschütten und das schmutzige Wasser in der Wanne bleibt. Rechtliche Grauzonen wird es immer geben, kein Anfütterungsverbot und keine Offenlegungsforderung von Spenden können Anständigkeit, Ehrlichkeit und Charakterfestigkeit ersetzen.
Liebe Leserin, lieber Leser, erlauben Sie mir nun einen Gedankensprung, der mich doch noch auf den (harten) Boden der Kommunalpolitik zurückführt.
Vergangenen Monat wurde eine außerordentliche Gemeinderatssitzung verlangt und durchgeführt, die unsere Wörgler Infrastrukturgesellschaft zum Thema hatte und den weiteren Umgang mit ihr bis zur geordneten Auflösung, die in absehbarer Zeit beschlossen werden wird. Es fällt nicht leicht, einzugestehen, dass ein Projekt, das mit so vielen Erwartungen begonnen und in das eine derartige Menge an Geld und Arbeit investiert wurde, sich als nicht zielführend erwiesen hat.

Auch hier wurde gefordert, einen politisch Verantwortlichen zu finden. Es würde nichts an der Situation ändern, wenn es nun gegenseitige (oder einseitige) Schuldzuweisungen gäbe. Niemand konnte in den Anfängen diese Entwicklung voraussehen. Vor etwa zehn Jahren boomten die ausgelagerten Gesellschaften, heute, vor dem Hintergrund der finanziellen Entwicklung in Europa und den sich daraus ergebenden budgetären Konsolidierungsmaßnahmen (Stabilitätspakt) haben sie ihre Bedeutung verloren.
Es fällt auch nicht leicht, zuzugeben, dass wir noch viele Jahre für diese Straße bezahlen werden, die wir aus eigener Kraft nicht mehr zu Ende bauen können. Wir werden aber alles daran setzen, Hilfe für den Weiterbau dieser äußerst wichtigen Verkehrsverbindung zu erhalten.

Ich wünsche Ihnen einen August mit vielen Badetagen ohne heftige Unwetter und Hagelschlag.

Ihre
Hedi Wechner

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Stadtgemeinde Wörgl,
Bgm. Hedi Wechner
Ansprechpartner:
Sarah Saringer, Stadtamt
Wörgl, Tel. 05332/7826-151
s.saringer@stadt.woergl.at
Medieninhaber und Verleger:
Tiroler Bezirksblätter
(Inntal-Verlags-GmbH)

Anzeigenverkauf:
Manfred Gründler
Robert Hornof
Tel. 05372/64319
Redaktion: Carmen Krautgasser
Produktion:
Werner Wundara
Manuela Sieberer
Druck: Niederösterreichisches Pressehaus

Auflage: 20.577 Stk.
Erscheint monatlich in:
Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach.

Rot-Kreuz-Profis bei schwieriger Übung

Bei Einsatzeinheiten wie Feuerwehr und Rettung ist es einfach unerlässlich, dass immer wieder diverseste Unfallszenarien in Übungsabläufen durchgespielt und gewisse Arbeits- und Versorgungsszenarien standardisiert und damit die Arbeit sicherer für betroffene Menschen, aber auch für das Einsatzpersonal gemacht werden.

So wurde für die hauptberuflichen Notall- und Rettungssanitäter des Roten Kreuzes des Bezirkes Kufstein, dies sind die Ortsstellen, Kramsach, Kufstein, Sölllandl und Wörgl, ein groß angelegter Übungstag in Söll unter der Mithilfe von Feuerwehr und Polizeiinspektion Söll abgehalten. Schwierige Szenarien, die aber im Alltag durchaus realistisch sind, erwarteten die Rot-Kreuz-Einheiten, aber auch die Feuerwehr. Nach den abgeschlossenen Übungen konnte ein positives Resümee aller Beteiligten gezogen werden. Wichtig dabei die hervorragende und lückenlose Zusammenarbeit der verschiedenen Oganisationen. Abschließend wurde in einer gemütlichen Runde und bei einer kleinen Jause der Tag nochmals durchdiskutiert.

Foto: Wilhelm Maier

Kochbuch für Kinder - Was Kinder gerne essen

Foto: Pangrazzi

Es war einmal ein großes Haus, in dem sich alle Kinder auf das Mittagessen freuten ... Sie denken, das ist ein Märchen? Nein! Es sind die Lieblingsrezepte der Kinderhaus-Kinder, gesammelt von Eltern und Betreuern aus dem Kinderhaus Miteinander, die über viele Jahre großen Anklang bei den hungrigen Kindern gefunden haben. Realisiert wurde das ehrgeizige Projekt „Was Kinder gerne essen" – das bereits 2. Kochbuch mit unseren „Erfolgs-Rezepten", neben unserem beliebten Keksebuch – in Zusammenarbeit mit der BFW Wörgl. Die Schülerinnen Melanie Ocvirk und Verena Untersberger haben zusammen mit ihrer Lehrerin Dipl. Päd. Petronella Rieder dieses Kochbuch gestaltet, das ab sofort über das Kinderhaus Miteinander erhältlich ist. Kinderhaus Miteinander, Wörgl, Tel. 05332 76245, www.kinderhausmiteinander.at

GR NAbg. Carmen Gartelgruber, FWL Foto: Hofer / Innsbruck

Anders als Firmen können Gemeinden bei Anschaffungen und Investitionen, z.B. bei Kindergärten, Schulen, Altersheimen, Infrastruktur etc., keine Vorsteuer beim Finanzamt geltend machen. Es wurde aber im Jahr 2005 die Möglichkeit geschaffen, ausgelagerte Gemeindegesellschaften zu gründen, um dieses Problem zu umgehen. Gemeinden wurden vom Bund und Land geradezu aufgefordert, eigene Gesellschaften zu gründen. Dabei wurden aber neue Probleme geschaffen. Einerseits werden die Darlehen, die diese Gesellschaften eventuell aufnehmen, nicht im Budget der Gemeinde eingerechnet. Was bedeutet, dass man mit ausgelagerten Gesellschaften auch den Schuldenstand einer Gemeinde verschleiern kann. Außerdem ist auch ein beträchtlicher Mehraufwand für die Gemeinden damit verbunden. Muss doch für jede Gemeindegesellschaft ein eigener Vorstand und Geschäftsführer eingesetzt werden. Auch die Gründung der WIG (Wörgler Infrastruktur Gesellschaft) war ein kühnes Projekt. Zum damaligen Zeitpunkt schien alles seine Ordnung zu haben, obwohl es in Österreich kaum eine andere Gemeinde gibt, die einen so umfangreichen Bau in dieser Art und Weise abgewickelt hat. Schon sehr bald wurde klar, dass dieses Projekt zum Debakel für unsere Stadt wird, nicht nur als die Schwierigkeiten mit der Vorsteuer bekannt wurden. Nun hat die Bundesregierung im Frühjahr ein Sparparket beschlossen, das auch beinhaltet, den Steuervorteil für ausgelagerte Gemeindegesellschaften gänzlich einzustellen. Das bedeutet, die Vorsteuer kann ab 01. September d.J. nicht mehr geltend gemacht werden. Für Wörgl wird dies wohl bedeuten, dass wichtige Projekte, wie der Ausbau der Feuerwehr, der Schule und des Altersheims, einerseits viel teurer werden. Und anderseits auch noch länger auf sich warten lassen. Auch die ausgelagerten Gesellschaften werden an Bedeutung verlieren. Die eine oder andere könnte ein ähnliches Schicksal wie die WIG erfahren.

GR Christian Pumpfer, SPÖ Foto: Mühlanger Roland

Der Nutzen gemeindeeigener Gesellschaften hängt ganz davon ab, inwieweit sie über eine gesetzliche Grundlage verfügen und welche Vorteile die Stadt dadurch hat. Solche Unternehmen müssen tatsächlich befähigt sein, die an sie delegierten Aufgaben umzusetzen. Am Beispiel Wörgler Infrastrukturgesellschaft (WIG) sieht man nunmehr, wie eine Auslagerung nicht durchgeführt werden sollte. Anfangs rechnete man noch mit Gesamtkosten von 11,4 Millionen € für den Bau einer zwischen Wörgl-West und -Ost parallel zur Autobahn verlaufenden Umfahrungsstraße. Man schuf mit der WIG ein Tochterunternehmen der Stadtgemeinde, das seither mit dieser Thematik betraut ist. Eine durch diesen Schritt erhoffte Steuerersparnis von zwei Millionen € war lange Gegenstand externer Prüfungen, die ergaben, dass eine Vorsteuerabzugsberechtigung nicht rechtens und die Summe zurückzuzahlen sei. Dazu ist eine Entscheidung des unabhängigen Finanzsenats noch ausständig. Zwischen 2003 und 2004 wurde die Zufahrt zur SPAR-Zentrale errichtet, jedoch erst Jahre später nach Anbindung an die Autobahn in Betrieb genommen. Aufgrund des Hochwassers 2005 musste man dann das Straßenniveau um eineinhalb Meter erhöhen, um die Sicherheit der BewohnerInnen des Gießens zu gewährleisten. Wegen Grundverhandlungen mit der ASFINAG verschob sich der Fertigstellungstermin immer weiter nach hinten. Aus heutiger Sicht kann die Nordtangente, die seit der Errichtung des Kreisverkehrs Wörgl-West 2009 als Erschließungsstraße fürs Gewerbegebiet dient, seriöserweise nur bis Wörgl-Mitte weitergeführt werden. Bisher kostete diese Umfahrungsstraße 14,6 Millionen €. Eine Fertigstellung bis Wörgl-Ost ist für die Stadt unfinanzierbar. In der speziellen Causa WIG sieht man, dass eine Auslagerung nicht zielführend war, und es ist die Übertragung der Aufgaben der Gesellschaft in die zuständigen politischen Gremien der einzig richtige Weg.

Vzbgm. Andreas Taxacher, Team Wörgl Foto: WEST.fotostudio

In den letzten Jahrzehnten wurden viele Aufgabenbereiche der Stadt ausgelagert . Bei den Stadtwerken ist dies unumstritten, reine Finanzierungsgesellschaften wie GZW oder KG hatten zu ihren Gründungszeiten zweifelsfrei ihre Berechtigung. Wie uns das leidige Beispiel WIG aber deutlich zeigt, ist nicht jede Gesellschaftsgründung richtig. Viel zu leicht können Planung und Umsetzung von Projekten der Kontrolle des Gemeinderats entzogen werden. Es ist nicht nur in Wörgl ein Problem, dass die Schnittstellen zwischen Gesellschaft und Gemeinderat nicht funktionieren. Natürlich soll sich die Politik nicht in das Tagesgeschäft einmischen, aber sie darf ihre Aufgabe als Kontrollinstanz in der Generalversammlung nie vernachlässigen. Voraussetzung dafür ist jedoch die laufende, lückenlose Information über die ausgelagerten Betriebe und ihre Tätigkeiten. Dem Gemeinderat muss dabei bewusst sein, dass er als Generalversammlung der städtischen Gesellschaften die volle Verantwortung für diese trägt! Die Gemeinderäte als Personen müssen sich darüber im Klaren sein: sie sind nicht das Publikum, das sich das halt anhören muss, damit der Tagesordnungspunkt abgehakt werden kann – sie müssen hinhören, nachfragen, nachrechnen! Denn das ist ihre Aufgabe, dafür haben wir alle sie gewählt! Schließlich geht es um viel Geld, um unser aller Geld! Ein besonderes Problem sind die Haftungsübernahmen für Kredite. Doch was, wenn die Haftung schlagend wird? Jeder normale Mensch wird sich eine Bürgschaft 3x überlegen, wenn er weiß, dass ihn diese in den finanziellen Ruin treiben kann. Und mit diesem Hausverstand muss selbstverständlich auch die Stadtgemeinde agieren. Die Argumentation einer günstigeren Finanzierung kann nicht dazu führen, für alles und jedes zu haften. Das Desaster um die WIG soll uns als mahnendes Beispiel dienen, aus dem wir wenigstens unsere Lehren ziehen. Denn eine Gesellschaft braucht die Stadt unbedingt: die der Vernünftigen und Verantwortungsvollen!

GR Dr. Herbert Pertl, UFW - Unabhängiges Forum Wörgl Foto: Dabernig Hannes

Dieses Thema birgt aufgrund der jüngsten Vorkommnisse (Sondergemeinderat) in Sachen WIG (Wörgler Infrastruktur Gesellschaft) eine gewisse Brisanz in sich. Natürlich hat dies spezifisch nicht nur mit Wörgl zu tun, sondern war es vor ca. zehn Jahren Gang und Gebe, diverse öffentliche Aufgaben auszugliedern und hiefür Gesellschaften zu gründen, die nicht dem öffentlichen Recht unterliegen, sondern nach den gesetzlichen Vorgaben des Privatrechtes agieren konnten. Es wurden hauptsächlich GmbH's gegründet, die als juristische Personen des Privatrechtes die übertragenen Aufgaben flexibler gestalten konnten. Im Laufe der Jahre kam es immer wieder zu Konflikten zwischen dem öffentlichen Recht (Gemeinderecht) und dem Privatrecht (Gesellschaftsrecht), sodass der Gesetzgeber und auch die Gerichte restriktive Maßnahmen betreffend Ausgliederungen von öffentlichen Aufgaben setzten! Am Ende dieser Fahnenstange war natürlich das kürzlich in Kraft getretene Stabilitätsgesetz, in dem den Gemeinden die Steuervorteile fast gänzlich genommen worden sind. Zukünftig wird daher eine Ausgliederung von Gemeindeaufgaben wohl kaum mehr erfolgen und werden sich die Gemeinden nur mehr mit den „Altlasten" auseinander zu setzen haben. Wie schon eingangs dargelegt, trifft dies aber nicht nur Wörgl, sondern sind mit diesen Problemen sämtliche Gemeinden konfrontiert. Hinzu kommt noch, dass der Gesetzgeber auch bei diesen „ausgegliederten Gesellschaften" Sorge getragen hat, dass der Gleichheitssatz, die Vergaberichtlinien, und vieles mehr zur Anwendung gelangt. Ein freies Agieren im privatwirtschaftlichen Sinne ist daher nicht mehr möglich. Es sind einige Hürden zu überwinden, um derartige Ausgliederungen wieder sinnvoll gestalten zu können, sodass wohl die Aufgaben bei der Gemeinde verbleiben werden. Etwas Gutes hat es auch für sich, zumindest werden die „Butgettrixereien" der Vergangenheit angehören!

Goldene und Diamantene Hochzeit

Am Mittwoch, den 27. Juni 2012, konnten Bürgermeisterin Hedi Wechner und Bezirkshauptmann Dr. Christian Bidner gleich an neun Wörgler Jubelpaare die Jubelgabe im feierlichen Rahmen überreichen. Bei einem gediegenen Mittagessen und anregenden Gesprächen im Gasthof Alte Post klang die kleine Mittagsfeier aus.

Goldene Hochzeit (50 Jahre): Sonja und Franz Geiger, Emma und Peter Werlberger, Christine und Eckehard Troger, Katharina und Jakob Weiskopf, Gertrud und Max Sillaber, Brigitte und Johann Filzer, Maria und Maximilian Mair

Diamantene Hochzeit:
Sophie und Kaspar Nikolaus Sollerer, Anna und Johann Gogl

Wir wünschen den Hochzeitspaaren noch viele glückliche Jahre!

Von links nach rechts: BH-Mann Dr. Bidner, Fam. Filzer, Fam. Sillaber, Fam. Geiger, Fam. Weiskopf, Fam. Mair, Frau Bgm. Wechner Fotos: pangrazzi.at

Von links nach rechts: BH-Mann Dr. Bidner, Fam. Troger, Fam. Werlberger, Fam. Gogl (nicht im Bild Frau Gogl), Fam. Sollerer, Frau Bgm. Wechner

stadtgemeinde WÖRGL

Für unser Seniorenheim suchen wir ab Herbst 2012

Lehrling Koch/Köchin und Küchenhilfskraft Anstellung 50%

Bewerbungsunterlagen bitte an das Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, 6300 Wörgl oder per e-mail an: seniorenheim@sh.woergl.at.

Mehr Informationen über die freien Stellen erhalten Sie vom Leiter des Seniorenheims, Hrn. Harald Ringer, Tel. 05332-77255-501.

Hedi Wechner
Bürgermeisterin

Menschen für Wörgl

Interview mit Mirjana Lettenbichler, Unternehmerin vom Cafeshop Mia's

Können Sie uns etwas über sich erzählen?
Ich komme ursprünglich aus Kroatien und lebe seit 23 Jahren in Tirol und habe 20 Jahre im Gastgewerbe gearbeitet. Meinen Mann habe ich vor 20 Jahren kennen gelernt und wir sind seit elf Jahren glücklich verheiratet und haben einen gemeinsamen Sohn, der elf Jahre alt ist. Meine Leidenschaft war schon immer die Dekoration. Da mein Mann mit Antiquitäten handelt, haben wir uns sehr gut ergänzt und den Mia's Cafeshop eröffnet.

Persönlichkeitsfragen an Frau Lettenbichler

Wie heißt Ihr Lieblingsbuch?
Ich habe kein bestimmtes Lieblingsbuch.

Wie heißt Ihr Lieblingsfilm?
„Mitten ins Herz" mit Hugh Grant und Drew Barrymore

Wie würden Sie sich kurz beschreiben?
Humorvoll, ehrlich, hilfsbereit und sensibel

Geburtsjahr? 1972

Sternzeichen? Waage

Lebensmotto: Lebe heute!

Hobbys:
Motorradfahren, Skifahren, Pilze suchen

Lieblingsspeise?
Moosbeernockerl

Spielen Sie ein Instrument?
Leider nicht

Single oder bereits vergeben?
Verheiratet

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?
Gesundheit für mich und meine Familie

Wenn Sie eine fremde Person treffen, worauf achten Sie als Erstes?
Auf die Hände und die Augen

Wenn Sie im Lotto gewinnen würden, welchen Wunsch würden Sie sich als Erstes erfüllen?
Ich würde ein Tierheim bauen.

Einen Tag als Bürgermeisterin - was würden Sie in Wörgl verändern?
Einen Park mit viel Grünfläche und Möglichkeiten zum Spielen für Kinder

Was schätzen Sie am meisten bei anderen Leuten?
Ehrlichkeit, Offenheit

Fotos: Saringer

Seit wann gibt es den Cafeshop Mia's in Wörgl?
Wir feierten am 05. November 2011 die Eröffnung unseres Geschäftes.

Was verkaufen Sie in Ihrem Shop und was gibt es Besonders bei Ihnen? Warum heißt Ihr Shop Cafeshop?
Bei uns gibt es Antiquitäten aller Art, moderne Dekoration, Einzelstücke, Designerstücke und das ganz Besondere an unserem Geschäft ist, dass die Kunden auch nur mal auf einen Kaffee vorbei kommen können. Außerdem bieten wir auch Frühstück an, das unsere Kunden sehr gut annehmen. In unserem Shop legen wir sehr viel Wert auf die Präsentation unserer Waren und wenn unsere Kunden bestimmte Wünsche haben, helfen wir gerne weiter.

Gibt es besondere Angebote für Ihre Kunden?
Für unsere Kunden gibt es laufend Angebote und Aktionen. Am 28.07.2012 fand im Innenhof des Geschäftes unser erster Mia's Antik- und Trödlermarkt statt.

Mia's
CAFE DEKOR ANTIK

Mirjana Lettenbichler, Bahnhofstraße 9 (neben Foto Ascher), 6300 Wörgl, 0676/3531400
mia.cafeshop@gmx.net
www.mias-woergl.at

Malwettbewerb „Crazy Bike“

2.500 SchülerInnen aus Tirol, Südtirol und der Region Friaul-Julisch Venetien haben heuer beim Malwettbewerb „Crazy Bike“ mitgemacht und ihr Fantasie-Wunschrad gezeichnet. In der Volksschule Scheffau wurden die Kufsteiner BezirkssiegerInnen von Land Tirol und Klimabündnis Tirol ausgezeichnet.

v.l.n.r. Laurence Lintner (VS Scheffau, 1. Platz), Martina Abraham (Klimabündnis Tirol), Sabine Horngacher (VS Scheffau, 2. Platz), BSI Margarethe Egger (Bezirk Kufstein), GR Maria Told (Gemeinde Scheffau), Elena Kirchebner (VS Wörgl II, 3. Platz)

Foto: Klimabündnis Tirol

Kürzlich erfolgte der Baubeginn zur Neubauwohnanlage Angatherweg in Wörgl. In der Nähe des Stadtzentrums errichtet die Wohnbau Unterland ein modernes Wohnhaus mit 21 Wohneinheiten samt Tiefgarage. Das Projekt zeichnet sich durch die sonnige, zentrale Lage und die ausgezeichnete Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln aus. Auf drei Ebenen verteilt entstehen 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen in unterschiedlichen Größen, welche durch den integrierten Aufzug barrierefrei erreichbar sind. Eine individuelle Mitgestaltung und Planung der Wohnungen ist derzeit noch möglich!

Höchste Wohnbauförderung möglich!

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und beraten Sie gerne!

Wohnbau Unterland
Landstraße 33, 6273 Ried im Zillertal
Tel. +43 5283 3594
info@wohnbau-unterland.at
www.wohnbau-unterland.at

Sanierung der Infrastrukturleitungen in der Salzburger Straße abgeschlossen

Aufgrund des desolaten Zustandes der Asphaltdecke der B171 entlang der Ortsdurchfahrt Wörgl wird von der Landesstraßenverwaltung in mehreren Bauabschnitten über 3 Jahre verteilt eine neue Asphaltdecke aufgebracht, wobei auch die Gehsteigbereiche neu asphaltiert werden. Der erste Bauabschnitt vom Kreisverkehr Werlberger bis zur Kreuzung Ladestraße befindet sich in Bau und soll bis Mitte August 2012 abgeschlossen sein.

Stadtwerke und Stadtgemeinde sanierten Teilabschnitt des Leitungsnetzes

Im Zuge der Planungen der Landesstraßenverwaltung haben die Stadtwerke und die Stadtgemeinde Wörgl den Zustand des Leitungsnetzes im Bereich der Salzburgerstraße erhoben. Es zeigte sich die Notwendigkeit, im Abschnitt von der Kreuzung M4 bis zur Hauptkreuzung Kirche alte sowie sanierungsbedürftige Oberflächenkanalrohre und Wasserleitungen zu tauschen. Diese Arbeiten sind eine Vorleistung auf die neue Asphaltdecke dieses Straßenabschnittes. Um hier spätere Risse zu vermeiden, wird die Asphaltdecke in diesem Bereich erst im Jahre 2013 erneuert. Für die Durchführung dieser gemeinsamen Leitungssanierungen haben die Stadtwerke und Stadtgemeinde Wörgl nach durchgeführter Ausschreibung die Firma Strabag beauftragt. Die Bauarbeiten wurden am 03. Mai 2012 begonnen und termingerecht am 09. Juli 2012 beendet. Die Projektleitung erfolgte durch den Bereichsleiter Wasser/Kanal/Abfall Jakob Unterberger von den Stadtwerken Wörgl sowie von Dr. Peter Egerbacher vom Bauamt der Stadtgemeinde Wörgl.

Der Leistungsumfang beträgt: 280 lfm Reparaturaustausch Trinkwasserverteilleitung DN 100, **100 lfm** Wasserhausanschlussleitungen, **505 lfm** Oberflächenkanal für Straßenentwässerung, **145 lfm** Verkabelung Straßenbeleuchtung, **95 lfm** Glasfaserverkabelung, **50 lfm** Niederspannungsverkabelung.

Verkehrsbehinderungen und Baustellenstörungen

Im Zuge der durchgeführten Bauarbeiten war die Zufahrt für die Anrainer selbst sowie die Erreichbarkeit der betroffenen Geschäfte und Betriebe nur erschwert möglich. Das ausgearbeitete Verkehrskonzept hat es jedoch ermöglicht, dass eine Erreichbarkeit auch in der Bauphase möglich war. Die Projektverantwortlichen bedanken sich insbesondere bei den betroffenen Anrainern und Betrieben für das entgegengebrachte Verständnis. Nicht nur eine erschwerte Zufahrt musste geduldet werden, sondern auch Staub und Baustellenlärm. Dieses Sanierungsprojekt war letztendlich für die künftige Versorgungssicherheit

Foto: Stadtwerke Wörgl

dieses Wörgler Stadtteiles erforderlich und konnte erfolgreich abgeschlossen werden.

Danke an alle Beteiligten, die zur Umsetzung des Sanierungsprojektes beigetragen haben.

Stadtwerke Wörgl haben das Medienkunstwerk Polylog generalsaniert

Der reaktivierte Wörgler Polylog Foto: Haaser&Haaser

Als im Jahre 2000 im Auftrag der Stadtgemeinde Wörgl ein künstlerischer Wettbewerb zur Neugestaltung des neuen Stadtplatzes ausgeschrieben wurde und aus diesem Wettbewerb schließlich Professor Christian Möller aus Frankfurt am Main mit seinem Projekt „POLYLOG" den Zuschlag bekam, ahnte niemand, dass etwas mehr als ein Jahrzehnt später dieses Medienkunstwerk derart polarisieren würde.

Gemeinderat beschloss Instandhaltungsmaßnahmen

Auf einer Grundfläche von 41x41cm wurde die 9m hohe Edelstahlsäule mit 3-seitiger Anzeigefläche in LED-Technik aufgestellt und mit einer von den Stadtwerken Wörgl entwickelten Software ausgestattet. Der Polylog ist als interaktives Kunstwerk konzipiert, d.h. dass über das Internet oder über das Mobiltelefon Grußbotschaften an die Säule gesandt werden können, die dann dort für jeden Passanten ersichtlich über das elektronische Display ablaufen. Bei der Gemeinderatsitzung im März 2012 wurde im Zusammenhang mit dem Antrag „Stadtgalerie am Polylog" eine hitzige Diskussion über die Zukunft des Polylogs ausgelöst. Bei der Gemeinderatsitzung im Mai 2012 wurde schließlich mehrheitlich der Verbleib des Polylogs beschlossen und die Stadtwerke Wörgl mit der Generalsanierung beauftragt.

Polylog erstrahlt seit 14. Juli 2012 im neuen Glanz

Anlässlich des 30. Wörgler Stadtfestes am 14. Juli 2012 erfolgte die Inbetriebnahme des Polylogs NEU. Bis dahin wurden von den Stadtwerken Wörgl die LED-Module ausgebaut, repariert und wieder installiert. Darüber hinaus wurde die gesamte Metallverkleidung saniert, damit der Polylog im neuen Glanz erstrahlt. Die gesamte Intelligenz der Mediensäule ist auf einem Server der Stadtwerke Wörgl installiert, der neu aufgesetzt worden ist. Eine Softwareanpassung sorgt schließlich dafür, dass die Kommunikation wieder möglich ist. Die gesamten Sanierungskosten belaufen sich auf ca. 5.500,– Euro.

Alle Interessierten können sich auf **http://polylog.woergl.at** kostenlos registrieren und die reaktivierte Kommunikationssäule nutzen. Interessant ist auch ein Filmbeitrag von JS Filme TV auf www.youtube.com unter „Trailer Polylog Wörgl". **Die Verantwortlichen der Stadtwerke Wörgl wünschen dem Polylog viele Interessierte und viel mehr Aufmerksamkeit.**

wörglweb

IMMER UND ÜBERALL

HAASER&HAASER WÖRGL

POWERWEB KOMBI-PRODUKT + MOBIL

Internet, mobiles Internet
und Telefonie

€ 29.90
inkl. MWSt.

KEINE jährliche Indexanpassung
KEINE Internet-Service-Pauschale
KEINE automatische Preiserhöhung
KEINE Telefon-Grundgebühr
KEINE versteckten Kosten

wörglweb
Stadtwerke Wörgl
Multimedia mit Heimvorteil

Telefon 050 6300 6300 · www.woerglweb.at

„Wir müssen uns mit den Kunden solidarisieren.“

Die Energy-Card setzt die Tradition des Wörgler Freigelds fort, indem sie die Kräfte in Wörgl bündelt und die regionale Wirtschaft stärkt. Heinrich Hüttner, Goldschmied und Uhrmachermeister in Wörgl, über das neue Konzept und was notwendig ist, damit es ein Erfolg wird.
Bereits in den 1930er Jahren hat Wörgl bewiesen, wie man mit innovativen Ideen viel erreichen kann: Das Wörgler Freigeld ging als „Wunder von Wörgl“ in die Geschichte von Tirol ein und belebte den Geldkreislauf und die Wirtschaftstätigkeit wieder, während das restliche Land tief in der Krise steckte. Das Wörgler Freigeld war dermaßen erfolgreich, dass über hundert weitere Gemeinden in ganz Österreich dem Beispiel folgen wollten.
In Anlehnung an die Erfahrungen aus dem damaligen Ereignis setzt die Energy-Card auf die Kaufkraftbindung des regionalen Geldkreislaufs und schafft ein Kundenbindungssystem, in das auch die umliegenden Gemeinden einbezogen werden sollen.

Einfach herzeigen und that’s it!
„Statt zehn Karten mit sich herumzutragen, die alle nicht viel bringen, muss das Ziel sein, alles in Wörgl mit einer Karte erledigen zu können, also möglichst einfach und bequem die täglichen Bedürfnisse zu stillen“, findet Heinrich Hüttner, StadtJuwelier in Wörgl. „Der Kunde soll keinen WIFI Kurs brauchen, er zeigt seine Karte her und that’s it. Für mich ist es eine tolle Sache, dass die Stadt Wörgl die Energy-Card einführt, und ich bedanke mich für das Vorrecht, als Partner daran teilnehmen zu dürfen!“

Der Kunde erhält eine multifunktionale Karte, mit der er Guthaben ansparen und bei sämtlichen offiziellen Partnern der Energiemetropole Wörgl einlösen kann. Außerdem kann der Inhaber der Karte zahlreiche Kultur- und Sportveranstaltungen sowie Freizeiteinrichtungen (z.B. das Wave) zu günstigen Konditionen besuchen. Die Energy-Card wird teilweise auch für Gemeindeeinrichtungen verwendet werden und fungiert als elektronischer Gutschein. Damit haben die Kunden mehr Komfort und die regionale Wirtschaft wird gestärkt: Kunden fühlen sich mehr an die Stadt gebunden und auch Neukunden sind leichter zu gewinnen. Im Herbst des Jahres wird die Energy-Card an ca. 7.000 Personen in Wörgl verschickt.

„Es ist ganz wichtig in Zeiten wie diesen, dass wir uns untereinander und mit den Kunden solidarisieren. Besonders für uns kleinere Unternehmen ist die Energy-Card ein Mittel, um uns gegen die großen Ketten und Konzerne zu behaupten“, erklärt Hüttner seine Motivation. „Wichtig ist, dass möglichst viele Geschäfte und Unternehmen offizieller Partner der Energiemetropole Wörgl werden, denn nur dann kann sich die Energy-Card etablieren. Ist die entsprechende Akzeptanz vorhanden, sind nicht nur die Kunden super bedient, sondern auch wir, die Handelstreibenden in Wörgl, profitieren. Damit können alle gut leben!“

Werden Sie offizieller Partner!
Die Stadt Wörgl startet ab Juli/August 2012 mit zehn Testbetrieben. Die Testbetriebe (die ersten zehn Anmeldungen) erhalten eine kostenlose Partnerschaft bis Ende 2013. Die nächsten 20 Anmeldungen erhalten die Partnerschaft bis 2013 um 50% des Jahresbeitrages.

Heinrich Hüttner ist einer der ersten Testbetriebe in Wörgl, der die Energy-Card für sich und seine Kunden nutzen will.
Foto: Hüttner

Offizielle Partner der Energiemetropole Wörgl unterstützen die Aktivitäten zur Profilierung der Stadt Wörgl mit einem jährlichen Energiemetropole-Partnerschaftsbeitrag. Für die Partner entstehen keine weiteren Kosten durch die Transaktionen. Ein Großteil der Kosten für die Implementierung der Software und der in Zukunft entstehenden Transaktionskosten wird durch die Regionalförderung abgedeckt.

Stadtfestverein spendet € 3.300,--

Beim 30. Wörgler Stadtfest waren mehr als 8000 begeisterte Besucher. Die 50 mitwirkenden Vereine spenden 10% der Eintrittseinnahmen für die Charity Aktion „Licht für Wörgl“.

Damit wird Menschen, die sich in akuten Notlagen befinden, einfach und unkompliziert geholfen. „Licht für Wörgl“ läuft das ganze Jahr über und soll als langfristige Initiative weiterhin von Armut betroffenen Menschen helfen.
Wir bitten Sie daher, auch unter dem Jahr öfters an „Licht für Wörgl“ zu denken und mit einem kleinen Beitrag zu unterstützen.
Helfen Sie mit Ihrer Spende unter:

- Raiffeisenbank Wörgl Kufstein, BLZ 36358, Kontonummer 116210

- Sparkasse Kufstein, BLZ 20506, Kontonummer 77011126117

- Hypo Tirol Bank, BLZ 57000, Kontonummer 30053261202

- BAWAG P.S.K., BLZ 14000, Kontonummer 66910891562

- Volksbank Tirol, BLZ 42390, Kontonummer 00101201532

Kontakt
Stadtmarketingbüro
Tel.: 05332/7826-113 od. 151
E-Mail: stadtmarketing@woergl.at

Der Vorstand des Wörgler Stadtfestvereins mit Peter Langebner, Harald Hotter, und dem Glücklichen Gewinner des Renault Twizy, Lukas Höck aus Kundl. Foto: Schrattenthaler

Ein Danke an die I-MOTION Kids

Die I-MOTION Kids hatten sichtlich Spaß! Claudia übernahm auch in der Freizeit das „Kommando“. Info: Claudia, ihre Zwillingsbrüder Denis und Kevin und deren Cousins Alexander und Dejan sind ein super Team für das I-Motion Projekt und erledigen gewissenhaft und voller Engagement ihre Aufgaben.

Fotos: I-Motion

An einem heißen Sommertag im Juni trafen sich einige I-Motion Kids im InfoEck, um einen Ausflug in die Wörgler Wasserwelt zu starten. Die Rucksäcke wurden noch mit Süßigkeiten und Leckereien gefüllt und dann ging es mit dem City Bus ins Wave. Es gab Pizza, Eis und Getränke. Es wurde Volleyball gespielt und der eine oder andere musste schon mal kräftig getaucht werden. Es war ein wunderbarer Tag und eine willkommene Abwechslung für die sonst immer tatkräftigen I-MOTION Kids. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei den Wörgler Wasserwelten bedanken, die das Jugendprojekt immer wieder großzügig unterstützen!

Reini's Cafe-Restaurant
Eiss-Bar

Geöffnet:
Mo. und Di Ruhetag
Mi - Sa. ab 11 Uhr
So ab 10 Uhr

6311 Wildschönau, Kirchen, Oberau 314, Tel. 05339/21281

Wahre Gaumenfreuden!

Genießen Sie die Vielfalt unseres Speisenangebotes!
Leichte Sommergerichte neu interpretiert verwöhnen Ihren Gaumen und mit einem guten Weinsortiment runden wir das Menü ab! Gemütliche Atmosphäre - egal ob drinnen oder auf der Terrasse - Genießen Sie den Sommer!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Reinhard, Sandra und Marlies

Bei Ihrem Subaru Partner:
Fuchs
Clever rund um's Auto
6305 Itter,
Tel.: 05335/2191-0
www.autofuchs.at

2,9% Leasing**

SUBARU
Confidence in Motion

* Beim Forester ist ein Rabatt, je nach Modellvariante, vom Bruttolistenpreis von € 6.000,- bis € 7.000,- im Preis berücksichtigt. Gültig bei Eintausch eines gebrauchten PKWs, der mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war und nach § 57a KFG Gültigkeit besitzt. Preise verstehen sich als unverbindlich empfohlener Sonderpreis, inkl MwSt., NoVa und Händlerbeteiligung. Aktion gültig bei Kauf und Zulassung vom 5.6. bis 30.9.2012. Dieses Angebot ist mit anderen Aktionen nicht kumulierbar. Verbrauch kombiniert: 5,9-7,5l/100km, CO_2-Emission: 155-173g/km. Symbolfotos. ** Gültig bei Leasing über Subaru Financial Services. Ohne Anzahlung möglich. Details auf www.subaru.at

www.subaru.at

Breznsuppenfest mit Dirndlgaudi 2012: Besucheransturm in der Wörgler Bahnhofstraße

Ein heißer Tag des Breznsuppenfestes 2012 sorgte für ausgelassene Feierlaune bei einem sonntäglichen Frühschoppen! Die 2. Auflage des Wörgler Breznsuppenfestes mit Dirndlgaudi & der wahrscheinlich „größten Laugenbreze Tirols" ging ab dem späten Vormittag des 17. Juni bei strahlendem Sonnenschein und unter großer Teilnahme der Bevölkerung über die Bühne.
Nachdem die Lumpazis beim City Center und die Jungen Thierseer beim Café Moser die Veranstaltung meisterlich ab 10.00 Uhr eingeleitet hatten, marschierte Bäcker Hannes Mitterer mit seiner „wahrscheinlich größten Laugenbreze Tirols" und in Begleitung von Bürgermeisterin Hedi Wechner und der BMK Bruckhäusl vor dem City Center Wörgl auf. Die Stadtchefin begrüßte und eröffnete das 2. Breznsuppenfest. Die Laugenbreze selbst wurde dann gegen freiwillige Spenden zugunsten der Wörgler Kirchenrenovierung abgegeben und war in Kürze vergriffen! 1200 bis 1500 Gäste flanierten – heuer tendenziell mehr wie im letzten Jahr – im Laufe des Nachmittags durch die Bahnhofstraße, setzten sich gemütlich an den Tafeln zusammen und ließen sich von den Ibounigs, dem Team der Bergbauer-Sennstube, dem Café Moser, der Bäckerei Mitterer sowie den Hobby-Köchen Uli Hönig und seinen „Mannen & Frauen" mit Speis & Trank verwöhnen.
Die kulinarische Palette umfasste heimische Schmankerl wie Zillertaler Krapfen, echte Tiroler Straupen und – natürlich – Breznsuppen sowie einige traditionelle Tiroler Nachspeisen. Beim City Center sorgten die Lumpazis mit Hits und Evergreens aus Volksmusik und Schlager bis 16.00 Uhr für Unterhaltung und die Jungen Thierseer spielten beim Café Moser auf. Ein besonderes Highlight war die Trachten-Modeschau, bei der die Bahnhofstraße zu einem Laufsteg avancierte und junge Amateur-Models, perfekt gestylt vom Salon der Dame – Brigitte Landmann, verschiedene Modelle der Firma Lodenhaus Tyrol und Claudias Trachtenschmuck Stüberl aus Wörgl präsentierten. Zehn hübsche Mannequins und ein 10-jähriger Dressman schritten mehrmals von ihrem „Refugium",

Fotos: SCW/Hannes Dabernig

dem Café Moser, bis hinunter zum City Center und bewiesen dabei eindrucksvoll, dass die Tracht heute ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil der Modewelt ist. Zahlreiche BesucherInnen folgten ebenfalls dem Aufruf des SCW, „warfen" sich in Dirndl und Lederhose und nehmen somit an der Wahl zum attraktivsten Wörgler Trachtenpärchen teil. Die Gewinner werden noch verständigt und können sich auf ein tolles Cabriowochenende des Sponsors Autohaus Fuchs, Itter freuen.
So konnte ganz Wörgl wieder einmal das einzigartige Flair der Bahnhofstraße genießen und alle waren sich einig: Das „große Breznsuppenfest mit Dirndlgaudi 2012" „schreit" förmlich nach einer Neuauflage im nächsten Jahr!

Das Jugendzentrum feierte den Schulschluss – und viele feierten mit!

Gemütliches Beisammensein mit Leckereien vom Grill

Foto: Zone.jugend.freiraum.wörgl

Ein voller Erfolg war das Schulschlussfest des Jugendzentrums Zone.jugend.freiraum.wörgl, welches am 6. Juli 2012 über die Bühne ging. Viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit, um mit den Mitarbeiterinnen und den Mitarbeitern des gesamten Jugend:Wörgl-Teams zu feiern. Neben einigen kreativen Angeboten, wie zum Beispiel „Bedrucke dein eigenes T-Shirt", gab es auch zahlreiche Infostände mit tollen Angeboten. Ein Facebookcheck konnte beim Stand des InfoEcks durchgeführt werden, zahlreiche Informationen zu unterschiedlichen Themen bot das MDA-Basecamp und der Jugendschutzbus war mit vielen interessanten Spielen rund ums Thema Jugendschutz vertreten. Für Fun und Action sorgte der Verein Agitatio.org, welcher ein Airtramp zur Verfügung stellte und den Jugendlichen Tipps gab und Tricks zeigte. Dieses Fest war zugleich der Abschluss des EU-Projektes „Lerne deine Stadt kennen – und deine Stadt wird dich kennen lernen", durch welches in Kooperation mit Jugendlichen, Politik und JugendarbeiterInnen zahlreiche Projekte umgesetzt werden konnten, zum Beispiel die Öffnung des Funcourts, der Loungemöbel – Skateobstacles – Bau – Workshop oder die Move & Sound Workshopreihe. Zu späterer Stunde gab's Leckereien vom Grill, welche die Kulturzone zubereitete, und für musikalische Unterhaltung sorgte Rebel Musig.
„Es war ein sehr gelungenes Fest und wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal sehr herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken", so Johanna Zangerle und Bettina Steinmüller vom Zone.jugend.freiraum.wörgl-Team.

Kinderhaus Miteinander hat einen neuen „Hingucker“

Grenzen sind auf allen Gebieten in unserem Zusammenleben kaum wegzudenken. Eine dieser Grenzen ist ein besonders lebendiges Thema im Kinderhaus Miteinander in Wörgl, wo aktuell ein neuer Zaun in kreativer Zusammenarbeit mit den Eltern rund ums Haus entstand. Das Sägewerk Strasser aus Bad Häring hat diese Idee großzügig unterstützt und das Holz dafür zur Verfügung gestellt. Die einzelnen Familien haben jeweils ein Brett dieses Zauns nach den eigenen Vorstellungen bearbeitet und gestaltet. Aus diesem fantasievollen Miteinander entstanden Wunderwerke aus verschiedensten wetterfesten und naturbelassenen Materialien, Formen und Farben. Einmal lacht uns Snoopy entgegen, an anderer Stelle begrüßt ein Papagei den Beobachter, ein Herz fehlt ebenso wenig wie die Prinzessinnen-Krone und der Pirat. Zwischen einem Vogelhaus geistert ein Gespenst, Hundertwasser hat inspiriert und ein Marienkäfer sitzt gemütlich in der Wiese. Dieses Unikat gibt es zu bestaunen rund ums Kinderhaus Miteinander, Zauberwinklweg 9, Wörgl, Tel. 05332 76245, www.kinderhausmiteinander.at

Foto: Kinderhaus Miteinander

Trauer um einen Naturliebhaber mit Forschergeist

Der tiefe Einblick in biologische Zusammenhänge und die Verwurzelung im Gartenbau ließen Jörg-Dieter Oswald zum engagierten Pionier für Ökologie, Naturschutz und Permakultur werden.
1989 war er unter den Begründern der Ökologiegruppe Wörgl, deren Arbeit unter anderem die Erhaltung und der Schutz des Wörgler Feuchtbiotopes Filz zu verdanken sind.

Foto: Veronika Spielbichler

Lust auf August

Genießen Sie den August im Wave: Beim Sonnenbaden im Saunagarten, Training im Wasser und kostenloser Kinderbetreuung.

Die neue Herbst-Saunakarte gilt vom 1.8. bis 31.12.2012

Fotos: Wave

Auch im Sommer spendet ein Saunabesuch Kraft und Energie. Gleichzeitig lädt der Saunagarten dazu ein, sich nahtlos bräunen zu lassen. Regelmäßige Saunagänger können sich bereits jetzt die Herbst-Saunakarte sichern (gültig von 1.8. bis 31.12.2012). Mit antiken Themensaunen und Aufguss-Zeremonien – u.a. mit Meersalz, Honig, Kaffee u.v.m. – zählt die Saunaresidenz zu den exklusivsten und hochwertigsten Saunen Tirols. Die Tarife:

- € 219,00 Erw*
- € 149,00 Jug*

*Wörgler mit Hauptwohnsitz in Wörgl erhalten mit einer gültigen Wörgl Card (erhältlich im Bürgerbüro) 30% Zuschuss durch die Stadtgemeinde Wörgl.

Senior Aktiv: Training im Wasser

Unsere charmanten TrainerInnen bringen Sie in Schwung: Das Training im Wasser stärkt den ganzen Körper und ist besonders schonend für die Gelenke.
Es findet im 29 Grad warmen Wellenbecken statt. Dass die Gymnastik auch jede Menge Spaß macht, muss nur der Vollständigkeit halber gesagt werden. Nach der Sommerpause (04.07.-31.07.) geht es zu folgenden Zeiten weiter:

- Mo und Mi von 9:15 bis 10:15 (1.8. bis 31.8.2012)
- Mo, Mi, Do von 9:15 bis 10:15 (Ab 10.9.2012)

Im Miniclub werden Kinder die ganzen Sommerferien über kostenlos betreut.

Bewegung im Wasser massiert Po und Beine und fördert die Durchblutung.

Kostenlose Kinderbetreuung

Der Miniclub heißt Kinder die ganzen Sommerferien über willkommen. Hier spielen ausgebildete KreativtrainerInnen mit den Kids und geben Mamas und Papas Zeit, die Seele baumeln zu lassen. Während bei Schönwetter draußen um Onkel Toms Hütte gespielt wird, geht es bei einem Wolkenbruch im Erlebnisbad weiter. Die Kinder schmücken sich mit hautfreundlichen Airbrush-Tattoos oder gleiten beim Aqua-Zorbing schwerelos über das Wasser. Spiel und Spaß im Miniclub gibt es

- täglich von 13:00 bis 18:00 (7.7. bis 9.9.2012)
- Nach den Sommerferien (ab 10.9.2012) wieder am Wochenende und an Feiertagen von 14:00-18:00.

Alle Leistungen von Miniclub und Animation sind im Badeeintritt inkludiert!

iPads und Urlaub zu gewinnen

Last but not least: Bis 21.9.2012 läuft das Wave Sommergewinnspiel. Zu gewinnen gibt es

- eines von fünf iPads3 und
- einen 5-Sterne-Urlaub in Mexiko.

Schießen Sie einfach ein Foto von einem verregneten oder einem schönen Badetag und veröffentlichen Sie dieses auf der Facebookseite der Wörgler Wasserwelt. Wichtig: Im Bild muss ein Thermometer enthalten sein. Machen Sie auf jeden Fall mit oder sagen Sie es weiter – so tolle Preise gibt es nur einmal!

Alles zum Gewinnspiel auf Facebook unter Wörgler Wasserwelt.

iPads und Mexiko-Urlaub zu gewinnen: beim Wave Sommergewinnspiel. Infos auf Facebook unter Wörgler Wasserwelt.

Integrationszentrum Wörgl und die NMS Kundl kooperieren bestens

Dr. Trinh Tran, NMS-Direktor Gerald Rinnergschwentner und Thorsten Behrens mit SchülerInnen der NMS Kundl. Foto: Igz Wörgl

In den vergangenen Wochen haben das Integrationszentrum Wörgl und die NMS Kundl gleich zwei Veranstaltungen durchgeführt. Unter dem Titel „Integration on Tour" haben etwa 40 SchülerInnen der NMS Kundl die Stadt Wörgl besucht. Sie hatten dabei Gelegenheit, sich näher über unterschiedliche Angebote, Kulturen, Bräuche und Religionen zu informieren. An einem „Gesundheitstag" wurden gemeinsam mit dem InfoEck Wörgl und der Frauenärztin Dr. Trinh Tran Infoveranstaltungen in der Neuen Mittelschule Kundl organisiert. Die Fachärztin für Gynäkologie besprach mit den Schülerinnen der NMS frauenspezifische Gesundheitsthemen. Parallel dazu informierte Thorsten Behrens vom InfoEck Wörgl die Schüler der Klasse zum Thema „Deine Daten im Internet – Sichere Nutzung von Internet und Handy". Das Integrationszentrum Wörgl und die NMS Kundl arbeiten seit einigen Jahren eng zusammen.

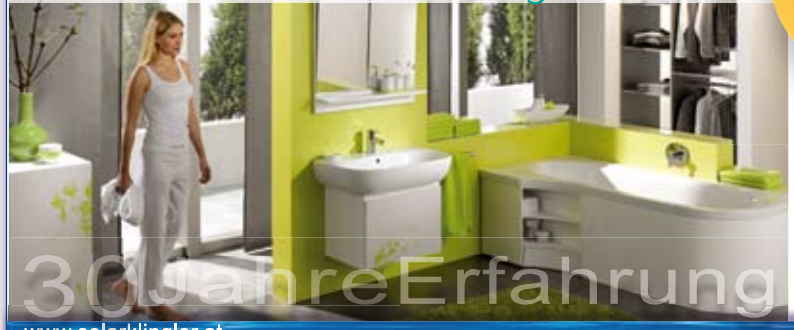
Erfolgreiche Jungmusikanten der Stadtmusikkapelle Wörgl

Bei den diesjährigen Prüfungen zum Jungmusikerleistungsabzeichen konnten drei Wörgler Nachwuchsmusiker überzeugend ihre musikalischen Qualitäten beweisen. Patric Gruber auf dem Schlagzeug und Tamara Gruber auf der Klarinette stellten sich der Leistungsabzeichenprüfung in „Bronze" und beide konnten diese mit einer Auszeichnung absolvieren. Sandra Rauscher legte sogar das Leistungsabzeichen in Gold auf der Querflöte ab, welches in der Blasmusik noch immer einen ganz besonderen Stellenwert genießt. Alle sind Schüler an der Landesmusikschule Wörgl und Mitglieder der Jugendkapelle bzw. der Stadtmusikkapelle Wörgl.

Im Bild die geehrten Jungmusiker Sandra Rauscher, Patric Gruber und Tamara Gruber mit dem Jugendbetreuer der Stadtmusikkapelle Alexander Harb (li) und Musikschulleiter Mag. Johannes Puchleitner. Foto: STMK Wörgl

die küche Stefan Malleier
DESIGN FUNKTION QUALITÄT
küchenspezialhaus seit 1970
bahnhofstrasse 54 . 6300 wörgl
tel. 05332/76285 · fax 05332/76285-72
diekueche@snw.at · www.malleier.at

SieMatic

BÄDER Alles aus einer Hand:
von der Planung bis zur Koordinierung aller Handwerker
Wir sind die Spezialisten für
Klein- Senioren- und behindertengerechte Bäder

30 Jahre Erfahrung
www.solarklingler.at
Solartechnik
KLINGLER
Spür die Sonne im Haus
Ein neues Bad in zwölf Arbeitstagen
6300 Wörgl Giessen 13 d
Telefon: 05332/72423
stefan.widauer@klinglerteam.at
6311 Oberau 213
Telefon: 05339/8156
richard@solarklingler.at
Bad - Heizung - Solaranlagen - Wärmepumpen - Sanierung - Planung

CITY CENTER

P
Im City Center
1 Stunde gratis

Toys „R“Us
BIPA
Eurospar
Bäcker Ruetz
City Café
festa della moda
Friseur for men
Hörtnagl
Jeansländ
Kapferer Stoffe
Mariah´s CD-Shop
Mrs. Sporty
Optik Feistmantl
StadtJuwelier Hüttner
Tom Tailor Denim
Tom Tailor Kids
Trewano Jeans
Tyrolia

6300-Wörgl · Bahnhofstraße 42 · Telefon 05332/77957
Montag – Freitag: 09.00 – 18.30 Uhr · Lebensmittel 08.00 – 18.30 Uhr · Gastronomie 08.00 – 18.30 Uhr
Samstag: 09.00 – 18.00 Uhr · Lebensmittel 08.00 – 18.00 Uhr · Gastronomie 08.00 Uhr – 18.00 Uhr

TYROLIA
Sind Bücher im Internet günstiger?
Nein!
Neue Bücher kosten überall gleich viel.
Das ist gesetzlich so geregelt.
... und bei uns werden Sie mit persönlichem Charme beraten!
TYROLIA BUCH · PAPIER im City Center Wörgl
Bahnhofstraße 42 | 6300 Wörgl | Tel. 74580 |
woergl@tyrolia.at | www.tyrolia.at
Kaufen Sie in Ihrer Buchhandlung vor Ort
und unterstützen Sie so die einheimische Wirtschaft!

Alpen Café
Neueröffnung im City Center!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bieten Ihnen:
Frühstück, Gebäck, Salate, Sandwich, Kuchen
Fleischgerichte und ein günstiges Tagesmenü.
Kalte und warme Getränke.
CAFE
Probieren Sie unsere Kuchenspezialität,
"Kürtösch"!
Gutschein 50% auf das Tagesmenü statt 5.- nur 2,50
Gutschein 50% auf 1 Port. Kaffee und Kuchen statt 4,40 nur 2,20

Bilder mit Geschichte - das Doppelleben des „Herrn Sepp“

Vergangenen Dienstag wurde in der Raiffeisenbank Wörgl die Ausstellung „Gesichter, die Geschichten erzählen“ von Sepp Rangger eröffnet. Dir. Dr. Michael Misslinger konnte unter den Gästen auch Bgm. Hedwig Wechner, Kurator Mag. Günther Moschig sowie den Kulturreferenten der Stadt Wörgl Mag. Johannes Puchleitner begrüßen. „Uns ist es wichtig, regionalen Künstlern die Möglichkeit zu geben, sich zu präsentieren und so die Menschen aus der Region an der Kunst teilhaben zu lassen“, freut sich Dir. Misslinger über die mehr als 100 Besucher der Vernissage. Sepp Rangger, der sich selber einen „schrägen Vogel“ nennt, zeichne bereits seit Kindertagen, gehe seinen eigenen Weg und schaffe es beim Malen ebenso wie in der Musik, die Herzensebene auszudrücken, schloss Puchleitner seine Eröffnungsansprache ab. Der „Herr Sepp“ suche das Individuelle im Menschen und arbeite genau das in seinen Porträts heraus, so Kurator Mag. Günther Moschig, der hier die Verbindung zu John Lennon herstellte, der neben seiner Musik auch gezeichnet hat – beide mit einem Hang zum Skurrilen, zum Sonderbaren. „Mit schnellem Blick trifft der Künstler seine Modelle punktgenau“, charakterisiert Moschig die in der Raiffeisenbank ausgestellten Porträts, Landschaften und Karikaturen des gebürtigen Brandenbergers.

Kunsthistoriker Mag. Günther Moschig, Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner, der Künstler Sepp Rangger, Kulturreferent Mag. Johannes Puchleitner und Raiffeisenbank-Direktor Dr. Michael Misslinger (von links).

Foto: Veronika Spielbichler

Bücherecke im Stadtamt

Ab sofort gibt es im Stadtamt eine Bücherecke, wo jede Wörgerlin und jeder Wörgler unentgeltlich Bücher ausborgen kann.
Im Vorzimmer zur Stadtpolizei (Erdgeschoss) befinden sich zwei Bücherregale, wo sich während der Öffnungszeiten (Mo – Do: 8.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.00 Uhr, Fr: 8.00 – 12.00 Uhr) jedermann selbst bedienen kann.

Aus dem Tourismusverband

Foto: Ferienregion Hohe Salve

Stammgästewoche 2012
Vom 16.- 23.06.2012 fand heuer das traditionelle Stammgästetreffen der Ferienregion Hohe Salve mit einem tollen und abwechslungsreichen Rahmenprogramm statt.
Neben einem spaßigen Bowling-Turnier in der LoBo Wörgl oder einem Ausflug mit dem E-Bike bzw. dem Bummelzug in die idyllische Kelchsau zum Alpengasthof Moderstock wurde dieses Jahr das Thema „Tradition und Brauchtum hautnah miterleben" ganz groß geschrieben.
Die Stammgäste der Ferienregion Hohe Salve fertigten unter professioneller Anleitung von Högerbäuerin Marianne Bichler „Almboschen" an und sahen, wie viel Arbeit hinter den Vorbereitungen für den jährlichen Almabtrieb steckt.
Die angefertigten „Almboschen" wurden in den verschiedensten Gaststätten der Ferienregion Hohe Salve ausgestellt. Ein besonderes Dankeschön dafür an alle teilnehmenden Betriebe, an Frau Bichler und an die Mädels von der Seniorenstube Hopfgarten für die tolle Vorarbeit.

650 Jahre Markt Hopfgarten, 05.08.2012
Seine Markterhebung feiert Hopfgarten am 05.08.2012 mit einem großen Festumzug. Gleich fünf Musikkapellen werden mit einem Sternmarsch den Festreigen eröffnen. Nach der Feldmesse um 10 Uhr am Sportplatz und einem kurzen Festakt beginnt der Festumzug der Hopfgartner Vereine und Firmen. Der Weg, den die Gruppen und Wägen durch den Markt nehmen, führt über die Marktgasse, den Marktplatz und die Meierhofgasse zum Liftparkplatz. Am Marktplatz erläutert ein Sprecher die Darstellungen der Teilnehmer und erzählt einiges aus der Hopfgartner Geschichte. Das ganze Wochenende über gibt es am Wasserfeld ein Festzelt mit abwechslungsreichem Programm.

Sonnenaufgangs-Wanderung in Itter, 12.08.2012
Sonnenaufgangswanderung auf die Kraftalm in Itter mit anschl. Morgenandacht. Wir treffen uns um 4.00 Uhr auf dem Dorfplatz in Itter. Das frühe Aufstehen wird mit einem wunderbaren Panorama und einem köstlichen Frühstück im Gasthof Kraftalm belohnt. Stirnlampe nicht vergessen! Anmeldungen unter: +43 5335 2322. Ersatztermin bei Schlechtwetter: SO, 02.09.2012.

4. Adlerfest auf der Buchackeralm, 26.08.2012
Am Sonntag, den 26.08.2012. 11.30 Uhr Bergmesse beim Adlerhorst/Daxerkreuz. Anschl. Frühschoppenfest beim Gasthof Buchacker. Für musikalische Unterhaltung sorgt das „Kundler Klamm Echo". Fußmarsch ab Angerberg Embach: ca. 1 ½ bis 2 Stunden.

Kammermusikfest Hopfgarten, 23.08. - 01.09.2012
Kammermusik mit einigen der besten Musiker Europas und dazu der einzigartige Charme der Tiroler Bergwelt. Für diese nicht alltägliche, aber dafür umso reizvollere Kombination steht seit vielen Jahren das Kammermusikfest Hopfgarten. Herausragende Musiker als Komponisten, als Interpreten, als beherrschende Instrumentalisten ihrer Zeit haben ihre Spuren hinterlassen. Diesen Spuren will man beim Kammermusikfest folgen.

Foto: Hannes Dabernig

Termine im August:

04.08., Dämmerschoppen beim GH Kammerhof, Mariastein
05.08., Int. Inlineslalom mit Austriacup, Wörgl
07.08., Kerz'l Abend im Gasthof Blick ins Inntal, Angerberg
09.08., Open Air Kino im Salvenaland, Hopfgarten
09.08., Academia Vocalis: Abschlusskonzert Deutsches Lied & Oper, Bad Häring
11.08., Brixentaler Bergleuchten
12.08., Academia Vocalis: Abschlusskonzert Oper & Konzert im Malerwinkel, Rattenberg
14.08., Grattenfest beim GH Grattenbrücke, Kirchbichl
17.-19.08., Dirty & Beautiful Weekend, Hopfgarten
18./19., Tiroler Meisterschaft - Vielseitigkeit aller Rassen - beim Pferdeheim Weberhof, Hopfgarten
18./19., Downhillrennen King of the Hill Race, Hopfgarten
19.08., Milchwirtschaftliche Wallfahrt auf die Kraftalm, Itter
21.08., Kerz'l Abend im Gasthof Blick ins Inntal, Angerberg
24.- 26.8., Downhillcamp mit Markus Klausmann, Hopfgarten

Verleihung des Tiroler Landeswappens an Alois Mayr Bauwaren für 150 Jahre Erfolg

Dr. Christian Bidner, KR Alois Wegscheider, Nicole Wegscheider, LH Günther Platter, Bgm. Hedi Wechner, Mag. Hannes Bodner; sitzend: KR Josef Wegscheider, Frieda Wegscheider

Foto: Ruth Altenburger

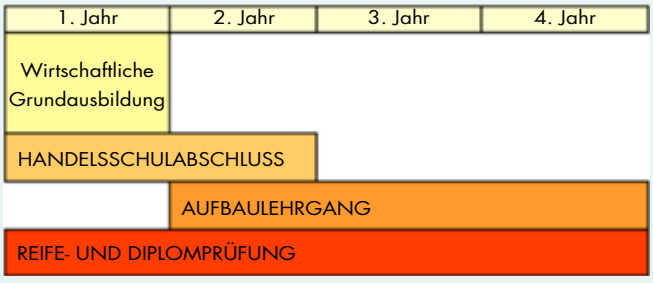
Der Tiroler Paradebetrieb Alois Mayr Bauwaren aus der Unternehmensgruppe Wegscheider feiert 150-jähriges Jubiläum. Unternehmertochter Nicole Wegscheider übernimmt in diesem bedeutsamen Jahr die Geschäftsführung und löst damit KR Alois Wegscheider und Josef Zott in deren operativer Funktion ab. Feierlich geehrt wurden das langjährige Bestehen, die Verdienste des Unternehmens sowie die traditionsreiche Staffelübergabe am Freitag, den 6. Juli 2012, mit der Verleihung des Tiroler Landeswappens durch Landeshauptmann Günther Platter.

Seit dem Start im Jahre 1862 bis heute 2012 lenkten und lenken sechs Generationen der Unternehmerfamilie Mayr–Wegscheider die Geschicke des Tiroler Traditionsunternehmens Alois Mayr Bauwaren GmbH in Wörgl. Als Firmengründer Josef Mayr 1862 den Handel mit Baustoffen startete, legte er den Grundstein für ein Unternehmen, das durch Leistungswillen und Innovationskraft als Alois Mayr Bauwaren zum führenden Betrieb der Branche entwickelt wurde. Es kamen über die Jahre zahlreiche, flankierende Unternehmen hinzu und es entstand die Unternehmensgruppe Wegscheider. Damals wie heute gibt es eine starke zentrale Kompetenz – und die heißt Bau.

Quer durch die Unternehmensgeschichte leistete Alois Mayr Bauwaren Pionierarbeit. Dazu zählt auch der bemerkenswerte Umstand, dass immer wieder Frauen in der Unternehmerfamilie leitende Funktionen an der Spitze des Betriebs einnahmen. Nach drei Generationen Männern und zwei Generationen Frauen übernimmt im Jubiläumsjahr nun wieder eine Frau die Führung: 2012 übergibt KR Alois Wegscheider die Geschäftsführung der Alois Mayr Bauwaren GmbH an seine älteste Tochter Nicole Wegscheider. Sie tritt als 31-Jährige in die Fußstapfen ihres Vaters, ihrer Großeltern und Ahnen und führt das Baustoff-Imperium in 6. Generation. Unternehmer KR Alois Wegscheider widmet sich den zahlreichen länderübergreifenden Projekten und Vorhaben der Unternehmensgruppe Wegscheider und der langjährige Geschäftsführer Josef Zott wird künftig als Mitglied im Stiftungsvorstand der Unternehmensgruppe tätig sein.

Semesterbeginn an der Handelsakademie für Berufstätige in Wörgl: Montag, 10. September

Am Montag, 10. September, 18 Uhr starten die Studierenden der Abendschule der HAK Wörgl in ein neues Semester. Wie jedes Jahr um diese Zeit nutzen viele dieses kostenlose Bildungsangebot, das sehr flexibel auf die Situation Berufstätiger, die oft auch Familie haben, eingeht. Der Schulbesuch findet an zwei bzw. drei Abenden pro Woche statt, die Ausbildungsmodule sind frei wählbar:



Bei Fragen wenden Sie sich an Dr. Sibylle Berger:
sib.berger@tsn.at • http://www.abendhak-woergl.tsn.at
Tel. 05332/725640, Fax 05332/7256412
Innsbrucker Str. 34, 6300 Wörgl

REGELMÄSSIGE TERMINE

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
montags wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr	**Mutter - Eltern - Beratung** mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und Dr. Bernadette Müller in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbelstube Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	
montags wöchentlich 18:30 - 20:15 Uhr	**Schwangerschaftsgymnastik, Geburtsvorbereitung** mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll	Kindergarten Prof. Johann Grömer-Weg 1	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	0699/11959258 mittags oder abends
montags wöchentlich 18:30 - 20:00 Uhr	**Herzsportgruppe Wörgl** mit Dr. Gerald Bode Gymnastische Übungen sowie Autogenes Training (Nach einem Herzinfarkt)	Turnsaal RZ Bad Häring	Herzsportgruppe Wörgl	05332/76793 oder 0664/1212600
montags wöchentlich 19:00 - 21:00 Uhr	**Selbsthilfegruppe für Alkoholiker,** www.anonyme-alkoholiker.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	0664/5165880
montags wöchentlich 19:00 - 21:00 Uhr	**Selbsthilfegruppe für Angehörige,** www.al-anon.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	AL-Anon	0664/5165880
dienstags wöchentlich 16:00 - 17:00 Uhr	**Mütter- bzw. Stillberatung** mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbelstube Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Waltraud Pöll 0699/11959258
	Kurse zur Geburtsvorbereitung sowie Schwangerschaftsgymnastik mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll (Termine bitte telefonisch erfragen)			Waltraud Pöll 0699/11959258
dienstags wöchentlich 18:30 - 19:30 Uhr	**Haltungsturnen für Erwachsene**	Pfarrkindergarten Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	
dienstags wöchentlich 18:30 - 19:30 Uhr	**T'ai Chi Chuan Kurs** ab 6. März	Polytechnische Schule Wörgl	Volkshochschule Wörgl	05332/73918 (Hr. Mey) od. 05332/74051 (Hr. Treichl, VHS)
donnerstags wöchentlich 10:00 - 13:00 Uhr 16:00 - 19:00 Uhr	**Berufliche Veränderung? Weiterbildung? Bewerbungstipps?** Laufbahnberatung, kostenlos jeden Donnerstag in Wörgl	Familienberatung, Bahnhofstraße 6	Zukunftszentrum	0800/500820
freitags wöchentlich 20:00 - 22:00 Uhr	**Selbsthilfegruppe für Alkoholiker,** www.anonyme-alkoholiker.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	0664/5165880
mittwochs wöchentlich	**Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten** durch Fr. Dr. Pramstrahler-Ennemoser	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	05332/74672
mittwochs wöchentlich	**Kindercafé** Jeden Mittwoch von 15:00-17:30 Uhr (außer in den Ferien)	Verein Kinderhaus Miteinander	Verein Kinderhaus Miteinander	05332/76245
monatlich	**Kartenlege- u. Pendelkurse,** Engelseminare m. Meditation		M. Maier	0650/9934397
monatlich	**Ursachen für Lernstress** - regelmäßige Termine (Termine bitte telefonisch vereinbaren)	Mag. Angelika Gatt Giselastraße 4	Institut für Kinesiologie und Stressmanagement	0650/5577638
monatlich	**Diät- und Ernährungsberatung** durch Sabine Hofbauer (Termine bitte im Sprengelbüro erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	05332/74672
monatlich	**Babymassage** (Kursleiterin: Dipl.-Heb. Waltraud Pöll) (Termine bitte erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	0699/11959258
monatlich	**Babyshiatsu** mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll	Krabbelstube, Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Waltraud Pöll 0699/11959258
donnerstags wöchentlich 13.30 - 17.00 Uhr	**Seniorennachmittag** zum Kartenspielen und Hoagaschten	Tagungshaus Wörgl	Seniorenbund	Hermann Ellmerer 05332/73816
donnerstags wöchentlich	**Schritt für Schritt ins Kinderhaus** Jeden Donnerstag 14:30 - 17:00 Uhr (außer in den Ferien)	Verein Kinderhaus Miteinander	Verein Kinderhaus Miteinander	05332/76245
monatlich	**Treffen für Angehörige** an Demenz erkrankter Menschen	Sozialsprengel Wörgl – Familienberatungsstelle Fritz Atzl-Straße 6, Wörgl	Sozialsprengel Wörgl	Terminbekanntgabe: 05332/73758
täglich prompt nach Terminvereinbarung	**Partnerschaft, Familie, Erziehung, Schule, Beruf, schwierige Lebensumstände und Veränderungsprozesse** Partnerschaft und Ehethemen: z.B. Analyse und Bearbeitung von Konflikten, Krisen sowie Veränderungen in Paarbeziehungen	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
jeden letzten Dienstag im Monat 19.00 Uhr	**Selbsthilfegruppe FruLaHist (außer Juli, August und Dezember)** FruLaHist ist eine Selbsthilfegruppe für Nahrungsmittelunverträglichkeiten. Der Name FruLaHist ist die Abkürzung für Fructose, Lactose und Histamin. In der Gruppe versuchen wir, durch Information und vor allem durch Austausch die Beschwerden in den Griff zu bekommen.	Gasthof Lamm, Wörgl, Innsbrucker Straße 7	Selbsthilfegruppe FruLaHist	Anmeldung erbeten: 05332/75757 oder woergl@frulahist.net
ganzjährig mit vorheriger Testung	**Bildung ist das Lernen fürs Leben** Für ein besseres Rechnen, Lesen und Rechtschreiben! Audiopädagogisches Lernen u. Horchen für Mutter u. Kind.	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Integratives Horchtraining & Audiopädagogik-Lerncenter nach Berárd und Bánffy	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
täglich prompt nach Terminvereinbarung	**Lebensberatung - wir begleiten und beraten Sie!** Umgang mit Tod, Trauer, psychosomatischen Beschwerden, Verlustbewältigung; Krankheiten begleitend: Depression, Schmerz, Sucht, Angst, Unterstützung bei psychosozialen sowie persönlichen Krisen, Katastrophen	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 0664/1141617 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
täglich prompt nach Terminvereinbarung	**Burnout, Mobbing, Arbeitslosigkeit, Pension, Stress + Zeit** Steigerung der Motivation, Leistungsfähigkeit, Arbeitszufriedenheit, Stärkung persönlicher Ressourcen!	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
ganzjährig	**Yoga, Fitnesstraining für Rücken und Wirbelsäule, Stille und Meditation, Yoga-Nidra, Initiationsreise in die Natur für Frauen, Bowtech**	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Gemeinschaft der Yogalehrenden „Yogawerkstatt" Praxis für Bowtech mit Fr. Maria Jungmann	05332/74146 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
mittwochs 14-tägig 19.30 Uhr	**Neue Selbsthilfegruppe „Sexueller Missbrauch in der Kindheit"** Die neue Selbsthilfegruppe bietet Frauen und Männern ab 18 Jahren die Möglichkeit, sexuelle Misshandlungen in der Gruppe zu besprechen. Es handelt sich um eine reine Betroffenengruppe!	Sozial- und Gesundheitssprengel, Fritz-Atzl-Straße 6, 6300 Wörgl	Selbsthilfe Tirol, Innrain 43, 6020 Innsbruck	0512-577198 dachverband@selbsthilfe-tirol.at
dienstags wöchentlich	**19.00 - 20.00 Uhr: Budo Akademie Kampfkunst Royal Fighters; 19.30 - 21.00 Uhr: Qi Gong, Traditionell**	Wörgl, HAK-Halle West Kindergarten Mitterhoferweg	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
donnerstags wöchentlich	**19.00 - 20.00 Uhr: Budo Akademie Kampfkunst Erwachsene; 20.15 - 21.15 Uhr: Qi Gong, Tibetisch**	Wörgl, HAK-Halle West	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
freitags wöchentlich	**18.00 - 19.00 Uhr: Budo Akademie Kampfkunst Kinder; 19.15 - 20.15 Uhr: Kampfkunst Erwachsene**	Wörgl, HAK-Halle Ost	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
jeden 2. Freitag im Monat 19.00 - 21.30 Uhr	**Meditation** mit Gertraud Kapfinger	Polytechnische Schule Wörgl	Gertraud Kapfinger	0699/10054287 hut-tanz-g.kapfinger@chello.at
mittwochs wöchentlich 20.00 - 21.00 Uhr	**Damenturnen der Turnerschaft Wörgl**	In der Turnhalle der Fachsch. f. wirtschaftl. Berufe (Bundesschulzentrum)	Turnerschaft Wörgl	0699/11626883
dienstags wöchentlich 9.00 - 11.00 Uhr	**Spielgruppe des Tagungshauses für Kinder ab dem 18. Monat bis 4 Jahre und deren Mütter und Väter** mit Christine Hörbiger	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
montags wöchentlich ab 14.30 Uhr	**treffpunkt:TANZ**	Tagungshaus	Sonja Loner	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
donnerstags wöchentlich ab 19.00 Uhr	**treffpunkt:TANZ**	Pfarrkindergarten	Sonja Loner	0676/9066613
donnerstags wöchentlich ab 17.00 Uhr	**treffpunkt:TANZ**	Pfarrkindergarten	Evi Greiderer	0676/9066613
Nach Terminvereinbarung	**Psychosoziale Beratung - Orientierung für Behandlungssuchende**	TGKK-Außenstelle Wörgl, Poststraße 6c, 6300 Wörgl	TGKK	0664/1991991 Mo.-Fr. 10 - 12 Uhr
dienstags 18.00-19.00 Uhr sonntags 17.30-18.30 Uhr wöchentlich	**Kindertraining Tricking/Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)**	The Base, Bahnhofstraße 41, 6300 Wörgl;	agitatio.org sports community	Stefan Opperer 0660/3406127
dienstags 19.00-20.30 Uhr donnerstags 18-19.30 Uhr wöchentlich	**Tricking/Parkour (ab 12 Jahre)**	The Base, Bahnhofstraße 41, 6300 Wörgl;	agitatio.org sports community	Stefan Opperer 0660/3406127
donnerstags 19.30-21 Uhr sonntags 18.30-20 Uhr wöchentlich	**Capoeira (ab 12 Jahre)**	The Base, Bahnhofstraße 41, 6300 Wörgl;	agitatio.org sports community	Stefan Opperer 0660/3406127

Termine im August:

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
Mittwoch, 22.08. 15.00 - 19.00 Uhr	**Kostenlose Energieberatung** Anmeldung bis Freitag, 17. August 2012	Stadtwerke Wörgl	Stadtwerke Wörgl	05332/725 66 stadtwerke@woergl.at

Ab sofort werden auch Leserbriefe im Stadtmagazin berücksichtigt. Senden Sie diese bitte an: s.saringer@stadt.woergl.at

Einziges Tiroler Unternehmen mit Top-Platzierung beim Constantinus Award

Bild vlnr: Andreas Adelsberger und Markus Gwiggner von styleflasher.new media mit Fachgruppenobmann Christoph Holz Foto: Neumayr, Fotograf: Mag. Michael M. Vogl

Mit dem Projekt www.buergermeldungen.com erreichte die Wörgler Internet & App Agentur den ausgezeichneten 2. Platz in der Kategorie „Kommunikation und Netzwerke" beim Constantinus Award. Als einziges Tiroler Unternehmen stand das Team rund um Markus Gwiggner & Andreas Adelsberger am Stockerl. Gemeinden und vor allem Bürgern steht mit „www.Buergermeldungen.com" ein innovativer Online-Dienst zur Verfügung. Ob Schlaglöcher, behindertenfeindliche Gehsteigkanten, Schäden an öffentlichen Einrichtungen oder sonstige Anliegen, Wünsche, Kritik oder Lob. Alles was ärgert, kaputt, mangelhaft ist, überhaupt fehlt oder auch toll empfunden wird, kann über die gemeindeeigene Homepage an die zuständigen Stellen der Gemeinde- oder Stadtverwaltung übermittelt werden. Die Einmeldungen können über die Gemeinde-Homepage per Internet oder auch mittels App über das Handy erfolgen (sowohl über iPhone, iPad als auch über Android-Handys).

200 kg Zucker für den Wörgler Caritas-Laden

v.l.n.r. Harald Widschwenter, Heidi Risslegger und Bastian Wiedl Foto: Raiffeisen

Die Sozialinitiative „Wörgler für Wörgler" organisierte unter dem Titel „Kunst und Musik" bereits mehrere optisch und akustisch ansprechende Abende in der SITO Bar in Wörgl. Den Startschuss der karitativen Veranstaltungsreihe setzten Ende letzten Jahres der Hobby-Künstler Harald Widschwenter und The Third Man Band. Ermöglicht wurde diese Veranstaltung durch unzählige helfende Hände und die Raiffeisenbank Wörgl Kufstein. Freiwillige Spenden und Einnahmen aus dem Verkauf mehrerer Gemälde machten eine Spendenübergabe von 200 kg Zucker an das Caritas Zentrum Wörgl möglich. Frau Heidi Risslegger freute sich sehr, als Harald Widschwenter und Bastian Wiedl (Wörgler für Wörgler/The Third Man Band) die Spende überreichten. Das Team des Sozialmarktes im Tagungshaus kann dank der Übergabe den Zucker armutsgefährdeten Personen zu einem stark vergünstigten Preis anbieten.
Übrigens: The Third Man Band wird am 25.08. bei der „Fete 33" vor dem City Pub sowie am 01.09. im Rahmen von „Über die Gass'n 2012 – dem Familienfest von Wörglern für Wörgler" in der SITO Bar live zu hören sein. Harald Widschwenter arbeitet schon wieder eifrig an neuen Bildern für seine nächste Ausstellung!

Besuch einer Delegation unserer ehemaligen Partnerstadt Suwa

Am 28.06.2012 besuchte eine 13-köpfige Delegation der ehemaligen Partnerstadt Suwa die Stadtgemeinde Wörgl. Der Bürgermeister von Suwa und eine Abordnung Wirtschaftstreibender wollte sich ein Bild der Stadt machen. Leider erfolgte der Besuch so überraschend, dass es nicht möglich war, diesbezüglich Vorbereitungen zu treffen. Es fand ein etwa einstündiges Gespräch mit Bürgermeisterin Hedi Wechner statt, bei dem lokale und regionale Ereignisse, Erfordernisse und Probleme besprochen wurden.

Foto: Saringer

SPAR-Zentrale Wörgl gewinnt TRIGOS Tirol 2012

Am 24. Mai 2012 wurden die diesjährigen Sieger des TRIGOS Tirol 2012 im Rahmen einer feierlichen Gala in der Villa Blanka in Innsbruck der Öffentlichkeit vorgestellt. In der Kategorie „Gesellschaft" ging die renommierte Sozialtrophäe an die SPAR-Zentrale Wörgl. Das Projekt von SPAR in Kooperation mit dem Tiroler Blinden- und Sehbehindertenverband zum Thema „Barrierefreies Einkaufen" konnte die Jury überzeugen.

Foto: Die Fotografen

Pizzaabend im Seniorenheim

Unser Koch Luca gestaltete den Mitarbeitern des Seniorenheimes mit Unterstützung der Küchenhilfe Maria einen unvergesslichen Pizzaabend. Auf der Terrasse wurden original italienische Pizzen in einem eigens aufgestellten Ofen zubereitet und es dauerte nicht lange, bis alle das italienische Flair im Seniorenheimpark spürten. Die Leitung des Seniorenheimes möchte sich bei allen Mitarbeitern des Hauses für die großartige Leistung während des Jahres und im Speziellen bei Luca und Maria für die Bereitschaft zur Gestaltung dieses Abends bedanken.

Luca und Maria in Aktion Foto: SH Wörgl

Die Lesepaten Wörgl machen Ferien!

Es war ein erfolgreiches Schuljahr für die Lesepatenschaft Wörgl. Bei Kaffee und Kuchen betonte Dir. Hubert Kronberger, es sei ihm ein großes Anliegen, für den Einsatz der Lesepatenschaft Wörgl zu danken, und brachte seine Wertschätzung für diese hervorragende Arbeit zum Ausdruck.

Klaus Sedlak gab bekannt, dass im abgelaufenen Schuljahr 5.120 Lesestunden in den Schulen abgehalten wurden. Alle Erwartungen wurden übertroffen und die Lesepaten freuen sich über die beachtliche Resonanz. Nach dem Kaffeeplausch sind nun auch die Lesepaten bis Mitte September in die Ferien gegangen.

Natürlich ist der Bedarf an Lesepaten noch lange nicht abgedeckt. Kommen auch Sie und schnuppern Sie einfach bei einer Lesestunde in der Neuen Mittelschule2 in Wörgl. Es wird Ihnen sicherlich gefallen!
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Klaus Sedlak, Tel. 0664/1060631 oder schreiben Sie uns eine E-Mail unter lesepaten-woergl@tsn.at

Foto: LEsepatenschaft Wörgl

Flohmarkt des Gesundheits- und Sozialsprengels Wörgl

Er ist schon eine Tradition in Wörgl, gemeint ist der Flohmarkt des Gesundheits- und Sozialsprengels Wörgl, der jährlich zweimal stattfindet. Leider unklar sei der Weiterbestand dieses Flohmarktes, da das Gebäude geräumt werden müsse, so die GF Michaela Fabiankovits. Die alte Kaserne, die kostenfrei eine ausreichend große Lagermöglichkeit und auch genug Platz für den Flohmarkt geboten hatte, wird abgerissen. Leider konnte bis jetzt noch kein Gönner gefunden werden, der im Raum Wörgl eine Halle ohne Kosten überlässt! Die vielen freiwilligen und auch hauptamtlichen Mitarbeiter wären gerne bereit, dieses Projekt, dessen Erlös zur Gänze zum Ankauf von wichtigen Arbeitsgeräten und Utensilien zur Pflege verwendet wird, weiterzuführen. Auch diesmal war der Flohmarkt ein voller Erfolg, viele Menschen aus Wörgl und Umgebung nutzten die Gelegenheit, um vielleicht doch eine kleine Rarität oder ein Schnäppchen zu ergattern. Um diese Möglichkeit eines finanziellen Zubrotes für den Gesundheits- und Sozialsprengel nicht „sterben" zu lassen, wird eine freistehende Halle gesucht, wo Flohmarktsachen kostenlos deponiert werden können und zweimal im Jahr die Möglichkeit besteht, einen Flohmarkt abzuhalten, so die Obfrau des Sprengels, Maria Steiner. Wer solche Räumlichkeiten zur Verfügung stellen kann, meldet sich bitte unter 05332-74672 bei der GF Michaela Fabiankovits.

Foto: Wilhelm Maier

Verleihung der Ehrenmitgliedschaft der Academia Vocalis für Frieda und KR Josef Wegscheider

Seit nunmehr 24 Jahren, also seit Beginn der Academia Vocalis – Internationale Meisterkurse für Gesang in Wörgl ist die Firma Bauwaren Alois Mayr, Wörgl - die übrigens heuer ihr 150-jähriges Bestehen feiert – Hauptsponsor der etablierten Kulturinstitution im Tiroler Unterland. Das war ein Grund zum Feiern und für den Vereinsvorstand der Anlass, den beiden Mäzenen Frieda und KR Josef Wegscheider die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Ende letzter Woche war es so weit: Eine Abordnung des Vorstandes der Academia, vertreten durch Bgm. Hedi Wechner, Maria und Prof. Friedl Madersbacher, überreichten im Beisein von Firmenchef Alois Wegscheider und Bgm. Hedi Wechner den Großsponsoren die Ehrenurkunde und somit die Ehrenmitgliedschaft. Die Academia bedankt sich von Herzen auf diesem Wege für die jahrelange großzügige Sponsortätigkeit bei der Familie Wegscheider und der Firma Alois Mayr Bauwaren!

Foto: Academia/Spielbichler

Academia Vocalis - Einlos'n - Musik der Stille

Fotos: Academia/Hannes Dabernig

Im herrlichen Ambiente des Burghofes der Wallfahrtskirche Mariastein fand am Samstag, den 7. Juli, ein Konzert mit dem Titel „Einilos'n – Musik der Stille" statt, angekündigt auch als Volksmusikabend. Ein ganz besonderes Duo war zu hören, nämlich Siggi und Tschulie Haider (Akkordeon, Saxophon & Stimme, je nach Bedarf), die sehr progressiv und unkonventionell musizierten. Beide Vollblutmusiker zelebrierten Werke ihrer Freunde und Wegbegleiter, unter anderem von Werner Pirchner, Haimo Wisser und Bert Breit, vom Feinsten und waren sehr gut aufeinander abgestimmt. In der Musik der Stille bis zu den emotionellen Steigerungen war alles enthalten, sodass das aufmerksame Publikum am Schluss vollends begeistert war. Deutlich war feststellbar, dass hier die Grenzen der Volksmusik wesentlich überschritten wurden – Alles war aus den Stücken herauszuhören: traditionelle

Volksmusik, Jazz, Klassik, Romantik, progressives Modernes und Klangkunst vom Besten. Ineinander fließende Musik auf Basis der bekannten Tiroler Komponisten, garniert mit Eigenkompositionen von Siggi Haider, als Beilage eine Uraufführung auf dem selbst gebauten biosynth-Klangkörper in Kombination mit der Marien-Glocke von Mariastein: so war ein Menü der Extraklasse angerichtet und zudem noch wunderbar aufbereitet und musiziert! Joch Weißbacher, professioneller Vermittler authentischer Volksmusik, moderierte feinsinnig durch das gehaltvolle Konzert und erreichte in Einheit mit den beiden Interpreten die Herzen der Zuhörer. Mit lang anhaltendem Schlussapplaus und einer erzwungenen Zugabe klang der besinnliche Abend allseits zufrieden aus.

Die Academia als Veranstalter beweist so immer wieder, dass Musik nicht unbedingt in eine Kategorie passen muss und schon gar nicht, wenn einfach gut musiziert wird! „Alles fließt" – wie an diesem Abend mit Siggi & Tschulie Haider in Mariastein.

Spende für Stadtpfarre Wörgl

Am Sonntag, 17.06.2012, fand in Wörgl das 2. Breznsuppenfest statt. Anlässlich dieses Festes produzierte die Bäckerei Mitterer die wahrscheinlich größte Breze Tirols. Die Spenden, die bei der Verteilung der Breze gegeben wurden, überreichte die Chefin der Bäckerei Mitterer, Mag. Julia Mitterer, der Stadtpfarre Wörgl für die Sanierung des Läutwerkes der Kirche. Stadtpfarrer Mag. Theo Mairhofer und Pastoralassistent Christian Ehrensberger bedankten sich im Namen der Pfarrgemeinde mit einem herzlichen „Vergelt`s Gott"!

Foto: Pfarrhof

Pfarrfrühschoppen 2012

Auch im heurigen Jahr war der Pfarrfrühschoppen am Sonntag, 1. Juli, wieder ein voller Erfolg. Rund 30 freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren bestrebt, die vielen Gäste mit diversen Speisen und Getränken zu versorgen, wobei auch Kaffee und Kuchen nicht fehlen durften. „Mundo - mia und net die oan" unterhielten mit ihrer Musik die Besucherinnen und Besucher dieser gelungenen Veranstaltung, die einen Reinerlös von € 4.036,30 für die Generalüberholung der Kirchenglocken erbrachte. Möglich war dieser hohe Betrag nur durch die vielen Sponsoren, die zu einer Senkung der Kosten beitrugen. Ihnen und allen, die zur Gestaltung dieses netten Festes beitrugen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Foto: Herbert Ringler

Seniorentreff Mariastein

Der letzte Seniorentreff des Veranstaltungsjahres September 2011 bis Juni 2012 führte uns nach Mariastein. Mit einem großen Bus – gesponsert von der Raiffeisenbank Wörgl – und einigen Privat-PKWs erreichten wir, ca. 75 Personen, die Wallfahrtskirche, in deren Innenhof Diakon Toni Angerer mit uns eine sehr schön gestaltete, von Elias und Johannes Baumgartinger musikalisch umrahmte Marienandacht feierte. Anschließend begaben wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein in den Mariasteinerhof.

Fotos: Pfarre Wörgl

Der Sozialausschuss der Pfarre lud dort zu Kaffee und Kuchen ein, zwei junge Schüler der Landesmusikschule Wörgl sorgten für ein wenig Unterhaltung. Gestärkt und gut gelaunt traten wir um ca. 17 Uhr 30 wieder die Rückfahrt nach Wörgl an.

Termine 08/2012

Sonntag, 12. August
10:00 Uhr, Festmesse zum Patrozinium St. Laurentius, musikalisch wird die Messe umrahmt vom Stadtpfarrchor Wörgl

Mittwoch, 15. August
10:00 Uhr, Mariä Aufnahme in den Himmel
19:00 Uhr, Abendmesse

Freitag, 31. August
Fahrt der Senioren nach Mariawaldrast, genaue Abfahrts- und Ankunftsdaten werden bei der Kirche angeschlagen.

Abschlussfahrt Volksschule Wörgl 1

Die Abschlussfahrt führte die 4a und 4c Klasse in die Natur-Erlebnis-Schule (kurz NEST) nach Brandenberg. Dabei hieß es Natur pur für die SchülerInnen. Schlammrutschen, rohe Eier mit Naturmaterialien verpacken, damit sie einen 3m-Sturz überleben, Grillen am Lagerfeuer und das Suchen von Fossilien standen auf dem Programm. Zwischen den Programmpunkten war im Camp auch für ausreichend Freizeitspaß gesorgt. Alle Schüler erlebten wunderschöne Tage. Unser Dank gilt dem Betreuerteam Markus, Christian, Michael, Kathrin und der Camp-Oma für die ausgezeichnete Betreuung. (Fotos gibt es auf der Website: www.vs-woergl1.at)

4c-Klasse mit den Klassenlehrerinnen Elisabeth Schwaighofer-Atzl, Kristina Oberlojer und Betreuerteam NEST.

4c-Klasse mit Klassenlehrerin Cornelia Fuchs und Betreuerteam NEST.

Fotos: VS Wörgl 1

„Tape that“- Projekt des Wörgler Gymnasiums ausgezeichnet

So wie viele andere Passanten schlenderte Anfang Juni die 6B Klasse des Bundesrealgymnasiums Wörgl mit ihrer Lehrerin für Geschichte und Politische Bildung, Frau Professor Praschberger, durch die Bahnhofstraße. Jedoch war ihr Ziel nicht, wie das vieler anderer Personen, das M4 oder das City Center, sondern der Bahnhofsvorplatz, um im Rahmen der Politischen Bildung eine geplante Intervention durchzuführen: die Stadt für mehrere Stunden nach den Ideen der jungen BürgerInnen zu gestalten und zu verändern. Mit dem Berliner Architektenteam „Stiftung Freizeit“ (DI Ines Aubert, DI Markus Blösl und DI Ruben Jodar) entwickelten sie das Projekt „Tape That“ im Rahmen von „culture connected“, einer Initiative des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur. Die Projektidee war, die Stadt als Spielbrett zu benutzen, um das Entstehen und die Reglementierung von öffentlichem Raum zu untersuchen. Einen Monat vorher wurde das Projekt im Unterricht vorbereitet: alle SchülerInnen der Klasse dachten sich eine Regel für ihr eigenes Spielfeld aus und überlegten sich, wie diese mit Klebeband umsetzbar sein könnte. Sie notierten anschließend jede Regel, stimmten über jede demokratisch ab und probierten ihre Machbarkeit im kleinen Maßstab auf Papier aus. Schlussendlich wurden noch allgemeine Spielregeln wiederum mit Abstimmungsverfahren festgelegt. Auf dieser Basis entstand ein Gesellschaftsspiel, das modellhaft für eine bürgerbeteiligte Stadtplanung steht. Am 6. Juni 2012 trafen sie sich um 14.00 Uhr mit Ines, Markus und Ruben am Bahnhofsplatz, um diesen mit buntem Klebeband in ein Spielfeld zu verwandeln. Jede/r SchülerIn klebte einen Quadratmeter Stadtraum für eine selbst bestimmte Regel. Damit alle WörglerInnen mitspielen können, wurde die allgemeine Lesbarkeit der einzelnen Spielfelder durch grafische Symbole hergestellt. In Teams aufgeteilt wurde das Spiel begonnen. Durch Regeln, wie drei Passanten zu umarmen oder eine Runde lang im Schneidersitz zu meditieren, wurde dieses Projekt nicht nur für die Schüler, sondern auch für Passanten zu einem öffentlichen Ereignis. „Tape That“ war eine spielerische Methode des gemeinsamen „Stadt-Machens“, um eigene Vorstellungen mit der Öffentlichkeit auszutauschen. Der Dank gilt der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein, welche netterweise die „Tapes“ finanzierte, der Direktion, dem Bahnhofsvorstand, aber besonders der Lehrerin für Geschichte und Politische Bildung Prof. A. Praschberger für die Koordination und dem Architektenteam Ines, Markus und Ruben für die Leitung des Projektes. Im Herbst stehen im Rahmen des Projektes Politische Bildung der Besuch des Stadtamtes, eine Fragestunde bei Frau Bürgermeister Hedi Wechner und die Besichtigung der Bezirkshauptmannschaft inkl. Fragestunde bei BH Dr. Bidner auf dem Programm.

Dieses Projekt wurde vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur ausgezeichnet. Von zahlreichen (über 200) eingereichten Projekten der Kategorie “culture connected“ erhielten nur sehr wenige eine Auszeichnung.

Foto: BRG Wörgl

Büro- und Verkaufspraxisprojekt der PTFS Wörgl – Wirtschaft macht Schule

Von Ende Februar bis Anfang Mai 2012 absolvierten elf SchülerInnen der Fachbereichsgruppe Handel & Büro der Polytechnischen Fachschule Wörgl für einen Nachmittag pro Woche ihren Praxisunterricht in namhaften Partnerunternehmungen in Wörgl und Kirchbichl. Unter kompetenter Anleitung ihrer AusbilderInnen hatten sie die Möglichkeit, den Arbeitsalltag mit allen einschlägigen Tätigkeiten „live" kennen zu lernen. Dieses österreichweit immer noch einzigartige Kooperationsprojekt wurde von Fachvorstand Dipl.-Päd. Walter Pienz konzipiert und wird seit bereits elf Jahren von zahlreichen Partnerbetrieben geschätzt und unterstützt. Die praktische Arbeit in „ihren Firmen" machte den PTFS-PraktikantInnen sichtlich Spaß, aber auch die Partnerbetriebe waren von den Leistungen der neuen „Mitarbeiter" durchaus überzeugt.

Herr Schneider von WelcomeSun Schneider mit seiner Poly-Praktikantin

Direktor Silberberger von der GEOtec GmbH mit seinem Poly-Praktikanten

Mag. Madersbacher von GMA Public Relations mit ihrer Poly-Praktikantin

Frau Kaserer von EUROSPAR Citycenter mit ihrer Poly-Praktikantin

Lagerleiter Wedenig von der Retterwerk GmbH mit seinem Poly-Praktikanten

Herr Weiroster von der TELE Leasing GesmbH mit seiner Poly-Praktikantin

Geschäftsführer Kaya vom IGZ-Wörgl mit seiner Poly-Praktikantin

Mag. Egger von KIKA Wörgl mit seinen Poly-Praktikanten

Herr Peer von der Hans Riedhart GmbH mit seinem Poly-Praktikanten

Mag. Reutner von der Sparzentrale mit ihrer Poly-Praktikantin Fotos: Walter Pienz

Raiffeisen Online-Börsespiel

Bereits zum zweiten Mal konnte eine Klasse der BHAK Wörgl das Raiffeisen Online-Börsespiel gewinnen und somit die Klassenkasse um 1000 Euro aufbessern. Der School Investor ist ein fiktives Börsespiel für Schulklassen, bei dem jeder/e SchülerIn der teilnehmenden Klasse ein Depot verwaltet und hierfür ein virtuelles Startkapital von 36.000 Euro bekommt. Während des Schuljahres werden die SchülerInnen auf Wunsch professionell von den Wertpapierexperten der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein begleitet. „Finanzielle Bildung ist uns schon immer ein großes Anliegen. Gerade deshalb unterstützen wir die Jugend gerne im verantwortungsbewussten Umgang mit Geld und Geldgeschäften. Wir gratulieren der Maturaklasse und ihrem Lehrer Herrn Mag. Peter Astl ganz herzlich und freuen uns immer wieder Sieger unter unseren Schulen zu haben", so Dir. Dr. Michael Misslinger von der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein. Auch im Schuljahr 2012/2013 wird es wieder einen School Investor geben. Anmeldungen online wieder im Herbst auf www.club-tirol.at

Stefanie Winkler, Evi Bichler-Götsch mit Dir. Mag. Harald Chesi und Mag. Peter Astl Foto: Sonja Ritterbach | Art and More

Alle Wege führen nach Rom

Bei Daniel Aniser, Verena Schwarzenauer, Alexandra Hager, Nicole Peer, Florina Brändle, Lisa Eigentler, Anette Gruber, Lisa Osl und Kathrin Strillinger – hier vor dem Kolosseum - setzte sich der Gedanke fest: „Rom, wir kommen wieder!"

Foto: Mag. Peter Gruber

Aufregende Tage erlebten 21 Mädchen der Neuen Mittelschule Wörgl 2 vom 31. Mai bis 4. Juni. Gemeinsam mit ihren Lehrern Daniel Aniser, Anette Gruber und Peter Gruber und einer Menge Vorfreude im Gepäck waren sie zu einer Exkursion nach Rom aufgebrochen, um die italienische Hauptstadt kennen zu lernen. Nach einer Fahrt mit dem Nachtzug im Liegewagen bewahrheitete sich: Alle Wege führen nach Rom!

Dort bekamen die Schülerinnen zu sehen, worüber bisher im Geschichte- und Italienisch-Unterricht gesprochen worden war: bei strahlendem Sonnenschein wurden das Kolosseum, das Forum Romanum und der Palatinhügel, der Gründungsort der Stadt, besichtigt. Selbstverständlich standen auch der Petersdom, die Vatikanischen Museen, die Sixtinische Kapelle, die Katakomben sowie die Engelsburg auf dem Besichtigungsprogramm.

Die Mädchen besuchen in der NMS 2 den Italienischunterricht und sie nahmen die Gelegenheit wahr, ihre Kenntnisse an Verkäufern, in den Restaurants und besonders auf den zahlreichen Märkten auszuprobieren. Geblieben sind viele Erinnerungen an ein paar sehr schöne und lehrreiche Tage.

Schulbeginn an den Wörgler Volksschulen im Schuljahr 2012/13

Für die **2., 3. und 4. Klassen** beginnt das Schuljahr 2012/13 am **05.09.2012 um 7:55 Uhr in der Schule** in den jeweiligen Klassen. Unterrichtsende ist 9:45 Uhr. Katholische Kinder werden von der Kirche entlassen, nichtkatholische Kinder bleiben bis 9:45 Uhr in der Schule.

Für die **Schulanfänger** beginnt das Schuljahr mit dem **Eröffnungsgottesdienst am 05.09.2012 um 9.00 Uhr** in der Stadtpfarrkirche Wörgl.

Die Aufteilung der einzuschulenden Kinder findet nach dem Gottesdienst um 9.45 Uhr im **Parterre der Volksschule** statt.

Sprechstunden der beiden Direktorinnen:
Montag, den 03.09.2012, von 9.00 bis 11.00 Uhr

Isabella Mölk / Helga Hechenberger

Poly Wörgl stellt Bundessieger Holztechnik 2012

Fachlehrer Georg Gensluckner (Fachvorstand Holztechnik) mit seinem Bundessieger Armin Embacher. Fotos: Polytechnische Schule

Am 20. und 21. Juni 2012 fand in Mittersill der Bundesbewerb der Polytechnischen Schulen Österreichs im Fachbereich Holz statt. Die zukünftigen Facharbeiter standen auf dem Prüfstand. Die Landessieger aus 8 Bundesländern haben bei Kaiserwetter am Stadtplatz von Mittersill ihr Können gezeigt und einen würdigen Bundessieger ermittelt. Als Wettbewerbsstück galt es, einen CD Ständer aus Fichte bzw. Buche herzustellen. Dabei wurden folgende Fertigkeiten abverlangt: Schwalbenzinken, Schlitz und Zapfen, Überlappung, Stemmen, Schleifen, Schneiden. Armin Embacher von der Klasse C der PTS Wörgl erzielte souverän den Gesamtsieg. Sein Fachlehrer Georg Gensluckner, welcher seinen Sprössling entsprechend vorbereitet und trainiert hatte, zeigte sich sichtlich stolz. Seit Jahren sind die Teilnehmer von FL Gensluckner nicht nur auf Landesebene, sondern auch Bundesebene in Toplatzierungen zu finden. Heuer entsandte er den Bundessieger Holztechnik (Armin Embacher) und den Fünftplatzierten (Florian Windisch) Fachbereich Bautechnik. Die zukünftigen Lehrlinge haben sich in Mittersill hervorragend präsentiert und eine enorme Leistung geboten. Sie haben dadurch ein klares Bekenntnis zur Facharbeit abgegeben und dabei die Polytechnischen Schulen Österreichs perfekt repräsentiert. Zahlreiche Wirtschaftstreibende und viele Bürgermeister des Regionalverbandes bekundeten durch ihre Anwesenheit ihre Wertschätzung für die Polytechnische Schule. Das zahlreich erschienene Publikum konnte sich dann dreieinhalb Stunden einen Eindruck über die hohe Qualität der gezeigten Leistungen machen und kamen aus dem Staunen nicht heraus.

Politische Bildung in Innsbruck

Bildungslandesrätin Dr. Beate Palfrader war im Herbst zu Besuch im Poly Wörgl und unterrichtete in der Klasse C eine Stunde Politische Bildung. Bei dieser Gelegenheit hat sie die Klasse C eingeladen, am 6. Juni 2012 nach Innsbruck ins Tirol Panorama zu kommen.

Die Schüler erhielten eine Führung durch das Tirol Panorama und zeigten sich dabei vor allem vom Riesenrundgemälde sehr begeistert.

Klasse C, Poly Wörgl mit Landesrätin Dr. Beate Palfrader und Klassenvorstand Gottfried Schneider Foto: Sandra Wallner

Zusätzlicher Englischunterricht mit Native Speaker an der Neuen Mittelschule 2 Wörgl

ENGLISCH ALS VERGNÜGEN. Alexandra Hager, Nicole Peer, Florina Brändle, Lisa Eigentler, Gabrielle Amestoy, Lisa Osl, Kathrin Strillinger und Sabrina Wechselberger (von links) tauchen gerne in die englische Sprachenwelt ein. Foto: Daniel Aniser

Sprachbegabte Schülerinnen der Neuen Mittelschule 2 Wörgl besuchen einmal pro Woche eine zusätzliche Englischstunde mit Native Speaker Gabrielle Amestoy. Die gebürtige Engländerin gibt den Mädchen viel Raum, um das Sprechen in Englisch umfassend zu üben. Obwohl in erster Linie die sprachliche Ausdrucksfähigkeit durch Spiele vermittelt wird, kommen Lesen, Grammatik und die Aussprache nicht zu kurz. Sie werden geschickt eingebaut, damit alle Aspekte zur Beherrschung einer Fremdsprache abgedeckt werden. Dass die Bedeutung der Mehrsprachigkeit in Zukunft noch weiter zunehmen wird, steht für Hubert Kronberger MA, Direktor der NMS 2, außer Zweifel: „Mit unserem Angebot wollen wir die kommunikative Kompetenz stärken und die Schüler bestmöglich auf den Besuch einer weiterführenden Schule vorbereiten".

Ausgezeichnete und gute Erfolge an der NMS 1 Wörgl

54 Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule / Hauptschule 1 konnten das heurige Schuljahr mit einem ausgezeichneten Erfolg abschließen und wurden für ihre Leistungen mit Buchgeschenken belohnt.
Weitere 28 Schülerinnen und Schüler erreichten einen guten Schulerfolg.

6 Schüler (Bergmann Alexander, Madersbacher Matthias, Schnellrieder Matthäa, Niederleimbacher Phillip, Czornik Daniel, Atzl Alexander) können besonders stolz auf ihr Zeugnis sein, sie haben in allen Unterrichtsgegenständen ein „Sehr gut".

Neue Mittelschule 2 Wörgl zum Bundessieger gekürt

Martina Misslinger ist stolz auf die Arbeiten ihrer Schüler.
Foto: Daniel Aniser

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 1B der Neuen Mittelschule 2 in Wörgl hatten sich an ihrer Schule auf Spurensuche begeben. Die Mühen wurden belohnt, denn die Mädchen und Buben errangen damit den 1. Platz beim Österreichischen NMS-WebQuestwettbewerb.
Martina Misslinger – sie ist Klassenvorstand der 22 Mädchen und Buben – hatte zuerst die Schüler in das Thema „NMS-QUEST – Spurensuche in meiner Schule" eingeführt. „Danach sprudelten aus den Mädchen und Buben die Ideen nur so heraus: ‚Wir könnten eine Fotogeschichte machen, eine Powerpoint-Präsentation, ein Quiz und auch ein Hörspiel'", erinnert sich Martina Misslinger an die Anfänge.
Danach ging es an die etwa einmonatige, intensive Arbeit. „Die Kinder einigten sich auf ‚Zwei Prinzessinnen suchen ihre Traumschule' als Titel für die Fotogeschichte", beschreibt der Klassenvorstand die nächste Etappe des Projektes. Zwei Schülerinnen spielten die Prinzessinnen, die ihre Traumschule suchen. Die Darstellungen wurden fotografiert, danach wurden die Bilder mit dem Computer bearbeitetet und die Fotogeschichte daraus gemacht.
Mit viel Eifer stellten die Kinder auch die Vorlage für das Hörspiel fertig. Dieses hatte es in sich: Ein Schüler muss einer älteren Dame erklären, was die Neue Mittelschule ist.
Weiters zeichneten die Schüler verschiedene Schulräume ab, fotografierten diese und dokumentierten sie in italienischer Sprache. Daraus entstand ein digitales Bilderbuch über die NMS 2 Wörgl.
Plakate über die Schule, ein Quiz mit dem Titel „Schulgeist Clemens lehrt das Gruseln" und ein Schulquiz rundeten die Anforderungen ab.
Die Ergebnisse wurden zu guter Letzt auf die Online-Lernplattform Moodle gestellt. Die Juroren des Landes Tirol waren von den vorgelegten Arbeiten überzeugt und kürten den Wörgler Beitrag zum Landessieger. Danach nahmen sich die Juroren aus allen Bundesländern Österreichs des Beitrages an. „Somit wurden wir zu Bundessiegern", freut sich Klassenvorstand Misslinger.

Ausflug in den Nenzinger Himmel

Der Pensionistenverband Ortsgruppe Wörgl unternahm am Samstag, den 16.6., einen Ausflug in den Nenzinger Himmel in Vorarlberg. Nachmittags besuchte man die Propstei St. Gerold im Großen Walsertal und fuhr dann nach Wörgl zurück. 58 PensionistInnen nahmen an diesem Ausflug teil.

VIDA-Pensionisten auf Ausflug

Helmut Pangrazzi (li.) organisierte den Pensionistenausflug der VIDA-Pensionisten. Foto: Wilhelm Maier

Wieder einmal mehr organisierte der Wörgler Pensionistenvertreter der VIDA-Pensionisten Helmut Pangrazzi einen herrlichen Ausflug, diesmal ging's zum Attersee. War es anfänglich noch regnerisch, so klarten die Wolken bald auf und bei Sonnenschein ging die Schifffahrt los, die allerdings dann umrahmt war von Starkregen, Sturm und Hagelschlag. Trotzdem tat dies der Laune der 53 VIDA-Ausflügler keinen Abbruch.
So wurde trotz der Wetterunbillen wieder einmal ein herrlicher Tag von den Pensionisten genossen.

Schulprojekt mit Herz füllte Spendentopf für Afrika

„Wir haben viel gelernt aus dem Projekt - aber der wesentliche Punkt ist, dass damit geholfen wird", so bescheiden nimmt sich das Statement von Stefan Stocker - Schulsprecher der Fachschule für wirtschaftliche Berufe und Schüler des Aufbaulehrganges - aus, als das engagierte Schul-Team am 13. Juni 2012 einen Spendenscheck über 2.305,66 Euro an Elisabeth Cerwenka für deren Afrika-Hilfsprojekt „Grenzenlos helfen in Ghana" überreichte. Das Geld ermöglicht die Anfertigung von gesetzlich vorgeschriebenen Schuluniformen und damit für 400 Kinder den Schulbesuch.
„Auf Initiative von Heinz Werlberger luden wir Elisabeth Cerwenka ein, ihr Hilfsprojekt in Ghana vorzustellen", erzählt Direktorin Brigitte Rebitsch.
Ein Besuch mit Folgen - die engagierte Wörglerin, die bereits über 100.000 Euro Spenden gesammelt und damit einen Schulbau sowie die Unterstützung armer Familien und Kranker in Ntronang, Ghana ermöglicht hat, hinterließ einen tiefen Eindruck bei den SchülerInnen. „Da weiß man, dass sich hier jemand vor Ort der Probleme der Menschen annimmt, dass jeder Euro Spendengeld auch dort ankommt", erklärt Brigitte Rebitsch und Schulsprecher Stefan Stocker meint: „Man weiß wirklich, wo das Geld hinkommt." Besonders aufgeschlossen waren alle SchülerInnen, da ein Mädchen aus Ghana die Schule besucht, das die ersten 7 Lebensjahre in Ghana verbracht hat.
So startete das Schulprojekt zur Unterstützung von „Grenzenlos helfen" mit einer Sammlung bei der Schulweihnachtsfeier. Doch dabei blieb es nicht. „Das Projekt hat sich dann, ausgehend vom Aufbaulehrgang, in der Schule verselbstständigt", so Rebitsch. Schülerinnen legten ein Kochbuch neu auf und spendeten den Verkaufserlös, immer wieder wurden Kuchen gebacken und für die gute Sache in der Aula verkauft. Schließlich floss auch das Körberlgeld der Abschlussprüfungsessen in den Afrika-Spendentopf, der sich im Laufe des Schuljahres mit 2.305,66 Euro füllte.
Glücklich über die großzügige Unterstützung bedankte sich Elisabeth Cerwenka bei allen Beteiligten.

Spendenübergabe: Schulsprecher Stefan Stocker, die Kochbuch-Autorinnen Rebecca Kirchmair und Andrea Mauracher, Elisabeth Cerwenka, Direktorin Brigitte Rebitsch und Heinz Werlberger. Foto: Veronika Spielbichler

Festmesse zum Patrozinium St. Laurentius

Das feierliche Hochamt zum Kirchenpatrozinium St. Laurentius in der Wörgler Stadtpfarrkirche am Sonntag, den 12. August 2012, um 10:00 Uhr wird der Stadtpfarrchor Wörgl mit der Missa Sancti Gabrielis von Johann Michael Haydn für Soli, Chor und Orchester, dem Salve Regina ebenfalls von J. M. Haydn und dem Laudate Dominum von W. A. Mozart musikalisch umrahmen.
Ausführende Solisten: Eva Holy - Sopran, Brigitte Karg - Alt, Thomas Zangerl - Tenor und Stefan Salvenmoser - Bass. Den Orchesterpart übernimmt das Wörgler Streicher- und Bläserensemble. Choreinstudierung Alois Widmann. Gesamtleitung Otmar Erb.

Besuch bei Feuerwehr, Polizei und Rettung

In den vergangenen Wochen durften die Kinder des Kindergartens Grömerweg die Feuerwehr, Polizei und Rettung besuchen. Die Besuche waren mit vielen Höhepunkten (Spritzen mit dem Feuerwehrschlauch, Fahren im Feuerwehr- und Polizeiauto, Fahrt mit der Feuerwehrleiter, Anlegen von Verbänden…) versehen, wobei aber das Vertrautwerden mit den verschiedenen Helfern und Einsatzkräften im Vordergrund stand. Wir möchten uns bei allen ‚Helfern', Peter (FFW Wörgl), Franz und Josch (Polizei Wörgl), Martin, Stefan, Florian, Petra… (RK Wörgl), für ihre Infos, Geduld und Einsatz bedanken. Für so manches Kind stand nach den Besuchen fest: „Wenn ich groß bin, gehe ich zur Feuerwehr, Polizei oder Rettung!"

Fotos: Kiga Grömerweg

Generalversammlung der RBK Wörgl Kufstein eGen

Die diesjährige Generalversammlung der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein eGen fand in der Wirtschaftskammer Tirol, Bezirksstelle Kufstein statt. Wie auch die Jahre zuvor konnte Obmann Dr. Kurt Braito über einen soliden und positiven Geschäftsverlauf im Jahr 2011 berichten. Neben zahlreichen Mitgliedern, Kunden, Funktionären, MitarbeiterInnen und Geschäftsleitern aus dem Bezirk konnten auch Spitzenvertreter des Raiffeisensektors begrüßt werden. „Trotz der anhaltend harten Wettbewerbssituation im Genossenschaftsgebiet kann die Raiffeisenbank Wörgl Kufstein auf ein sehr gutes Betriebsergebnis sowie EGT verweisen", so Dir. Dr. Michael Misslinger. „Die Bilanzsumme nähert sich der 700 Millionen-Euro-Grenze". Diese guten Ergebnisse führt die Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein einerseits auf das genossenschaftlich ausgerichtete Geschäftsmodell, in dem die Menschen in der Region im Mittelpunkt stehen, und andererseits auf den umsichtigen und werteorientierten Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Geldinstitutes zurück.

Einige wesentliche Zahlen:
Die Bilanzsumme der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein eGen erhöhte sich um 4,30% auf EUR 686 Mio. Die Spareinlagen von Kunden konnten erfreulicherweise um 5,38% gesteigert werden. Die Ausleihungen erfuhren gegenüber dem Vorjahr mit 5,85% ein sehr positives Wachstum welches auch im Jahr 2011 wiederum über dem Tiroler Landesschnitt liegt. Die Eigenmittel wurden nominell gegenüber dem Vorjahr um EUR 5,5 Mio. gesteigert. Der deutliche Anstieg der Ausleihungen bezeugt die starke Verwurzelung des Bankinstitutes in der heimischen Wirtschaft. „Uns ist es ein Anliegen, in der Region für die Region tätig zu sein", so Dir. Dr. Michael Misslinger. Im Berichtsjahr wurden die Räumlichkeiten der Bankstelle Ebbs neu gestaltet und modernisiert. Neben der thermischen Sanierung und der Adaptierung des Schulungsraumes im Untergeschoß stand die Neugestaltung der Kundenräumlichkeiten im Vordergrund. Der Schalterraum und die Beratungsbüros wurden zeitgemäß umgestaltet. Herr ÖkR Peter Hechenberger, Obmann des Tiroler Raiffeisenverbandes, präsentierte den Revisionsbericht, welcher der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein eGen ein sehr gutes Zeugnis ausstellt. Gratulationen und Grußworte überbrachte auch der Vorstandssprecher der Raiffeisen Landesbank Tirol AG, Dr. Hannes Schmid, der einen Ausflug in wirtschaftliche Gegebenheiten sowie in den österreichischen und Tiroler Raiffeisensektor machte. Die Erfolgsberichte ließen die Generalversammlung mit guter Stimmung ausklingen. Ein besonderes Highlight bei der diesjährigen Generalversammlung war der Multimediavortrag des Extrembergsteigers Prof. Peter Habeler, der gemeinsam mit Reinhold Messner den höchsten Punkt der Erde ohne Benützung von Sauerstoffgeräten erreichte. Die Geschichte seiner alpinen Laufbahn umrahmte Peter Habeler mit traumhaften Bildern aus aller Welt und den heimatlichen Bergen. Nach dem beeindruckenden Vortrag genossen die mehr als 200 Gäste der heurigen Generalversammlung der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein kulinarische Köstlichkeiten aus der Küche des Hotels „Andreas Hofer" und ließen den Abend bei einem Gläschen Wein ausklingen.

Fotos: Raiffeisen

Hubschrauberflüge über Wörgl

Die Geologische Bundesanstalt Wien hat die Stadtgemeinde Wörgl in Kenntnis gesetzt, dass heuer im Zeitraum zw. Mitte August und Mitte September in den Bezirken Kitzbühel und Kufstein (somit auch über Wörgl) Vermessungsflüge durch einen Bundesheerhubschrauber durchgeführt werden. Diese Flüge werden in geringer Höhe (ca. 80 m) mit außenbords befestigten Sonden ausgeübt, wobei es zu kurzzeitigen Lärmbelästigungen kommen kann.
Die Bürgerinnen und Bürger werden um ihr Verständnis gebeten.
Ruml, Stadtpolizei

ÖBB-Schleif-u. Stopfarbeiten

Die ÖBB Infrastruktur AG GB ISM hat die Stadtgemeinde Wörgl über die nachstehend angeführten Erhaltungsarbeiten an ihren Schienenanlagen in Kenntnis gesetzt:

20.08. – 23.08.2012
Weichenstopfarbeiten
05.08. – 16.10.2012
Gleisstopfarbeiten mit dem MDz
16.10. – 19.10.2012
Schleifarbeiten mit dem Schienenschleifzug SPENO
03.11. – 08.11.2012
Weichenschleifarbeiten mit dem Schleifzug SPENO

Aus betrieblichen Gründen werden diese Arbeiten überwiegend in der Nacht durchgeführt. Leider lässt sich durch den Einsatz der Arbeitsgeräte Lärm- und Staubentwicklung nicht vermeiden.
Die Österreichischen Bundesbahnen ersuchen die Anrainer der ÖBB-Strecke Kufstein – Innsbruck (Bereich Bahnhof Wörgl) um Verständnis für diese unaufschiebbaren Arbeiten.
Ruml, Stadtpolizei

Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl

Foto: Sozialsprengel

Trotz schlechten Wetters waren unsere „Krapfenbäuerinnen" auch dieses Jahr beim Stadtfest wieder wie die Heinzelmännchen stundenlang beim Teig Zubereiten, Ausrollen und Füllen der traditionellen Krapfen im Einsatz.
Und keiner hat es anders erwartet – die Krapfen waren wieder einmalig!!!!
Auch die freiwilligen Helfer beim Auf- und Abbau, Ausschank, Kuchenverkauf, Bedienung oder Blumenschmuck zeigten wieder unermüdliches Engagement.
Dafür möchten wir uns bei allen herzlich bedanken. Nur mit so einem Spitzenteam ist es möglich, eine derartige Veranstaltung mit Freude und Erfolg abzuhalten.
Vergelt's Gott auch an alle, die uns bei unserem Stand besuchten und uns dadurch unterstützen!

Scheckübergabe Reinerlös Breznsuppenfest an den Wörgler Sozialsprengel

Foto: SCW/Hannes Dabernig

Auch heuer flanierten wieder 1200 bis 1500 Gäste beim 2. Wörgler Breznsuppenfest mit Dirndlgaudi durch die Bahnhofstraße, setzten sich gemütlich an den Tafeln zusammen und ließen sich von den Wörgler Gastronomen und den Hobby-Köchen Uli & Mimi Hönig, Anni & Hubert Strasser vulgo „Volland", Helga und Hermann Hörhager vulgo „Peter & Helga Sonnblick" mit Speis & Trank kulinarisch verwöhnen. Der Reinerlös von € 400,– konnte jetzt an den Wörgler Sozialsprengel überreicht werden. Der SCW dankt noch einmal für die tatkräftige Unterstützung!

Bazarausflug am 05.06.2012 zur Schönangeralm

Um 8:45 Uhr morgens startete die erste Gruppe des Seniorenheims mit 14 Bewohnern und 6 Begleitpersonen zum alljährlichen Bazarausflug. Dieses Mal war das Ziel die Schönangeralm. Mit dem Taxi ging es in die Niederau, dort stiegen wir in den Bummelzug um und genossen die Fahrt bis zum Schönanger. Die 2. Gruppe fuhr etwas später mit den Samaritern direkt zur Schönangeralm. Gleichzeitig angekommen starteten wir zur Schaukäserei, wo wir nach einem etwas anstrengenden Anstieg einer sehr interessanten Führung folgten. Zum Schluss gab es noch eine kleine Kostprobe und natürlich durfte das Verdauungsschnapserl auch nicht fehlen. Anschließend wurden wir in der Schönangeralm ausgezeichnet verköstigt. Das Service war sehr zuvorkommend und äußerst freundlich. Das Wetter war so, wie wir uns das nicht besser wünschen konnten, angenehm warm, nicht zu heiß und kein Regentropfen vermieste uns den Tag.
Nach dem Essen machte der ein oder andere noch einen kleinen Verdauungsspaziergang, die anderen genossen lieber noch einen Kaffee oder ein Eis. Um 14:30 Uhr ging die Fahrt mit unseren Taxis wieder nach Hause , wo wir etwas müde, aber rundum zufrieden schon bald ankamen.
Unser Dank gehört den freiwilligen Helfern Heidi und Elfriede, die uns, wo es nur möglich war, unterstützten und natürlich unseren zahlreichen Bazarbesuchern, die uns diesen tollen Ausflug finanzierten – vielen Dank!

Foto: SH Wörgl

Kinderfreunde Wörgl

SPIELOTHEK WÖRGL

SPIELOTHEK im Volkshaus Wörgl – 1. Stock.

BRETTSPIEL-VERLEIH MACHT SOMMERPAUSE

Email: info@spielothek.at
Home: www.spielothek.at

JETZT WIEDER AKTUELL GROSSSPIELE UND PARTYSPIELE

Ob Gaudiwurm, Wasserrutschplane, Airball, Schildkröte-Turnturtle, Hüpfsäcke Jump, Pedalos, Stelzen, Schwungtuch, Kriechtunnel, Airjump, Jongliertteller, Softwurfspiel, Riesensommerski, 4 Gewinnt + Apfelbaum Riesenspiel, Laufdosen, Kullerkegel oder Softbowling, damit wird jede Party, Open Air Fete und Geburtstagsfeier zum absoluten Hit.

Verleihpreis € 5,00 pro Großspiel und Woche.
Verleih gegen Voranmeldung jederzeit möglich unter
Telefon: 0664 / 65 40 624
(Melanie Unterganschnigg)

VIELE NEUE BÜCHER

Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher ZEITSCHRIFTEN

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr,
Tel. 05332-74146-17
Nach Vereinbarung:
Tel. 0699-12005930
obw@snw.at
www.woergl.bvoe.at

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI WÖRGL
TAGUNGSHAUS
6300 WÖRGL · BRIXENTALERSTR. 5

Das nächste Stadtmagazin erscheint am:
28. August 2012
Redaktionsschluss:
14. August 2012

Sommernachtsfest-Organisatoren helfen „Licht für Wörgl“ und „Wörgler für Wörgler“

V.l.n.r. Daniel Ibounig, Evelin Treichl, Silas Sailer, Jasmine Hrdina
Foto: Ibounig

Verantwortung für Menschen in Not bewiesen jüngst die Wörgler Gastronomen Daniel Ibounig vom Café Ibounig und Helmut „Silas“ Sailer von der SITO Bar. Sie spendeten die Einnahmen aus der Tombola ihres heurigen Sommernachtsfestes an die Initiativen „Licht für Wörgl“ und „Wörgler für Wörgler“. Dankbar nahmen Wörgls Sozialreferentin Vbgm. Evelin Treichl (Licht für Wörgl) und Jasmine Hrdina (Wörgler für Wörgler) Schecks im Wert von je 250 € entgegen; die Summen werden direkt und ohne Umwege für sozial benachteiligte Personen in Wörgl eingesetzt.
Die Plattform „Wörgler für Wörgler“ will positive Akzente in Wörgls Kultur- und Gemeinschaftsleben setzen und damit sozialen Einrichtungen und armutsgefährdeten Menschen Hilfestellung leisten. Zu diesem Zweck führen die Mitwirkenden selbst regelmäßig Wohltätigkeitsaktionen durch, sind aber auch bei anderen Veranstaltungen unterstützend tätig. So stellte sich Jasmine Hrdina in den Dienst der guten Sache und engagierte sich am 9.6.2012 als Losverkäuferin beim Sommernachtsfest. Ebenfalls eine Losaktion war es, die den Beginn von „Licht für Wörgl“ markierte – Das Stadtmarketing Wörgl hatte die Idee, in der Vorweihnachtszeit 2011 von Wörgler Wirtschaftstreibenden zur Verfügung gestellte Sachpreise zu verlosen. Ziel war es auch hier, mit den Einnahmen einen Beitrag dazu zu leisten, der steigenden Anzahl an Personen in sozialen Notlagen auf lokaler Ebene entgegenzuwirken. Für die Initiative, die eng mit dem Netzwerk Tirol und dem Sozialausschuss der Stadt Wörgl zusammenarbeitet, kann in den Wörgler Banken und Geschäften nach wie vor gespendet werden.

Neue Montessori-Schule Wörgl sucht Material-Paten

Am 5. September 2012 startet die neue Montessori-Schule in Wörgl mit ihrem allerersten Schultag. Viele fleißige Hände haben die Unterrichtsräume neu gestaltet und alle Voraussetzungen geschaffen, damit sich die Kinder in der vorbereiteten Umgebung wohl fühlen. Beim Kinderschnupper-Vormittag waren die zukünftigen Schulkinder jedenfalls sehr begeistert und freuen sich schon auf den Schulstart. In der Montessori-Pädagogik wird mit speziellen Montessori-Materialien gearbeitet, die die geistige Entwicklung durch manuelle Tätigkeit mit allen Sinnen ermöglicht. Dabei gibt es unzählige Materialien, die den kompletten Lernstoff abdecken. Für die Anschaffung dieser sehr kostspieligen Materialien gibt es nur sehr wenig Förderung. Deshalb ist die Montessori-Schule Wörgl auf der Suche nach Material-Paten – Privatpersonen genauso wie Firmen oder sonstige Institutionen – die sich bereit erklären, Unterrichtsmaterial zu sponsern. Es kann ein beliebiger Betrag oder genau ein bestimmtes Material gesponsert werden. Eine detaillierte Sponsorenmappe kann jederzeit per Mail oder Post angefordert werden. Auf Wunsch wird auf dem Material der Name des Sponsors angebracht, außerdem ist die Zusendung einer Sponsoring-Rechnung für Firmen möglich.
Weitere Infos auf www.lernwelt.cc
Kontakt: Tel. 0650 / 4309551 oder schule@lernwelt.cc
Vielen Dank im voraus für Ihre Unterstützung!

Foto: Renate Höger

1.September: Einzigartiges Erlebnisfest für Alt & Jung

Am Nachmittag des 1.9.2012 ist es endlich so weit: „Über die Gass'n - Das Familienfest von Wörglern für Wörgler“ verwandelt die Innsbruckerstaße vom Hotel Schachtnerhof bis zum Gasthof Weißes Lamm und die obere Bahnhofstraße (Café Ibounig) in ein Paradies für Groß und Klein.
Die Wörgler Gastwirte ergänzen ihr Traditionsfest heuer erstmals – in Zusammenarbeit mit dem JUFF, der Stadtgemeinde Wörgl und der Sozialinitative Wörgler für Wörgler – durch ein umfangreiches Familienprogramm.

Im Rahmen der Familienoffensive stellen das Land Tirol, das Wörgler Jugend-Team sowie Anbieter aus der Region vielfältige Möglichkeiten nachhaltigen Vergnügens und Bewegung zur Verfügung. Vom Kasperltheater über Kinderschminken und Kreativstationen bis hin zu einer X-Box und einem Kletterbereich ist alles da, was das jugendliche Herz begehrt. Clowns und Gaukler werden ein Leuchten in die Augen der Kleinsten zaubern, für die Größeren wird das Jugenschutz-MOBIL mit Information, Kommunikation und Action aufwarten.

Und auch für die Erwachsenen ist einiges geboten: Die traditionelle Schmankerlstraße der Wörgler Wirte darf natürlich nicht fehlen. Anfangs sorgen die heimischen Blasmusikkapellen, später die kultigen Rock-DJs von J.J. Radio (im Freien) und The Third Man Band (in der SITO Bar) für musikalische Unterhaltung.

Do., 27.09.2012 – 19:30
SABATON "Swedish Empire Tour" Eluveitie & Wisdom

Die schwedische Kriegsmaschine SABATON startet eine weitere Invasion! Sabaton formierten sich 1999 im hohen Norden in Schweden, wo man guten klassischen Heavy Metal auch erwartet. Bereits 2000 wurden die ersten Songs in dem legendären Abyss Studio vom weltbekannten Studiokünstler Tommy Tägtgren verewigt und eins der Resultate war, dass das öffentliche Interesse an der Band rapide anstieg, es gipfelte im Sieg des größten Musikwettbewerbes in Nordeuropa.

Foto: Stefan Sturve

Fr., 28.09.2012 – 20:00
KARL MERKATZ „Da Jesus & seine Hawara"

„Da Jesus & seine Hawara" ist eine 1971 von Wolfgang Teuschl in Buchform herausgegebene Übertragung des Neuen Testaments ins Wienerische. Das Buch basiert im Wesentlichen auf dem Markusevangelium. Während sich auf den Seiten gerader Zahl die Auszüge aus dem Evangelium befinden, ist auf den Seiten ungerader Zahl die wienerische Übersetzung zu lesen.

Foto: Merkatz

Fr., 19.10.2012 – 20:00
HANK DAVISON & DIE BLUES-PUMPM BluesNacht

back to the roots…
Der Altmeister des Biker Rock auf Solopfaden.
Mit weit über 1000 Konzerten hat sich die Hank Davison Band im Laufe der Jahre einen festen Platz in der internationalen Motorradszene erspielt. Erdiger Gitarrenrock, eine außergewöhnliche Rockröhre und ihre unglaubliche Bühnenpräsenz machten die HDB in kürzester Zeit weltweit zur Bikerband Nummer eins. Nach zwanzig erfolgreichen Jahren hat der Altmeister des Biker Rocks seine Band jetzt erstmal an den Nagel gehängt und ist auf Solopfaden unterwegs.

Foto: Bijay

Fr., 26.10.2012 – 20:00
HANS SÖLLNER „Solo"

Das System von unten aufrollen, das ist Söllners „Sissdem": Er schafft es in charmanter und absolut eigenwilliger Manier, die Menschen in ihren Herzen zu berühren und sie spüren zu lassen, dass er Respekt vor dem Leben und seiner Vielfalt hat. Damit verbindet er sich in authentischer Weise mit allen und zeigt, dass es auch um seine Gefühle geht, er spart sich nie aus. Er lebt sich vor und inszeniert sich nicht. Gleichzeitig verbindet er sich mit all denen, die nicht am Hebel der Macht sitzen, verbindet sich mit denen, die miteinander leben wollen in dieser Welt, die noch den Wunsch nach Freiheit spüren, die in dieser globalen Welt noch einen eigenen Platz suchen.

Foto: Söllner

Sa., 17.11.2012 – 20:00
TEN YEARS AFTER Support: Mephisto

Die Blues-Heroen von Ten Years After rocken die Welt mit ihren Hits "Love Like a Man" und "I Am Going Home" ein weiteres Mal! Es gibt Bands, bei denen die bloße Nennung des Namens für leuchtende Augen unter Musikfans sorgt – und Ten Years After gehören definitiv dazu. Obwohl sie bereits seit über 40 Jahren unentwegt auf Achse sind, hat ihre Musik nichts an zeitgemäßer Frische eingebüßt.

Foto: TYA

Di., 27.11.2012 – 20:00
ALEXANDER HUBER – DIE FÜNFTE DIMENSION
Der Berg – Die Zeit – Der Mensch

Der Alpinismus hat für uns Menschen das Bild der Berge verändert. Wurden früher die Berge als lebensfeindlich und bedrohlich wahrgenommen, so rückt heute der Alpinismus diese steile Welt in ein anderes Licht. Alexander zeigt aktuelle Highlights aus dieser faszinierenden und vielseitigen Welt. Die unglaublichen Bilder, arrangiert mit faszinierenden Filmsequenzen und steiler Musik, sind ein Erlebnis der besonderen Art. Grenzbereiche an den horizontalen Dächern der Drei Zinnen, Routen im Highend-Bereich am Montblanc, Free Soli auf 4000 Meter, Highlines inmitten der Gletscherwelt des Hochgebirges, Speed-Klettern an den Bigwalls des Yosemite und Erstbegehungen an den Bergen Patagoniens – Alexander beweist mit seinem Vortrag, dass der Alpinismus noch nie so lebendig war wie heute.

Foto: Huber

Top-Leistungen des Wörgler DEVINE-Tom Tailor Radteams!

Großartige Siege feierte das erfolgsverwöhnte Wörgler Radrennteam bei den letzten Rennen. So gewann Juniorenfahrer Patrick Bosman das hochkarätige, zum Ö-Cup zählende Rennen in Völkermarkt. Beim Ö-Cuprennen in Wolkersdorf siegte er mit einem rekordverdächtigen Vorsprung von 6 Minuten. Dies hatte es in Österreich noch nicht oft gegeben. Beim Bergrennen in Inzing hinauf nach Stieglreith siegte er ebenso souverän. Bei der Österr. Straßenmeisterschaft holte Patrick die Bronzemedaille.
Mit diesen Leistungen hat sich Bosman nun auch fix für die Europameisterschaft in den Niederlanden qualifiziert.
Sehr stark auch die restlichen Juniorenfahrer des Teams. Andy Wöhrer zeigte mit dem 3. Platz beim Ö-Cuprennen in OÖ ebenso eine Spitzenleistung. Beim Erlbergrennen wurde er nur ganz knapp geschlagen und landete auf Platz 2. Beim traditionellen Hungerburgrennen fuhr er ebenfalls mit Rang 3 auf das Stockerl.
Florian Schipflinger zeigte bei der Biedermeier Rundfahrt in NÖ, dass auch er großes Potential besitzt. Auf der 1. Etappe sprintete er auf Rang 3. Bei der 2.Etappe erreichte er Rang 2. In der Gesamtwertung landete er somit auf dem ausgezeichneten 2. Platz.
Aber auch die jungen U13 Fahrer werden immer stärker. Christian Rammer ist in Tirol die Nummer 1 und in Österreich zählt er auch zu den 5 Stärksten in seiner Altersklasse. Auch Manuel Wex fährt regelmäßig auf das Stockerl und macht seinen Trainern große Freude, genauso wie Valentin Gratt, der von Rennen zu Rennen immer stärker wird.

Patrick Bosman und Andy Wöhrer Foto: Devine-Tom Tailor

Tiroler Meisterschaften im Vorstieg in Wörgl – ein Fest des Klettersports

Auf hohem Niveau im wahrsten Sinne des Wortes wurde am vergangenen Samstag in der neuen Kletterhalle in Wörgl bei den von der Sektion Wörgl-Wildschönau des Österreichischen Alpenvereins ausgerichteten Tiroler Meisterschaften im Vorstieg im Rahmen des OeAV Junior Cups geklettert. Ausgeschrieben waren die Klassen Mini, Kinder und Schüler, in denen insgesamt 75 Teilnehmer aus ganz Tirol am Start waren.
Wettklettern in Tirol führt bereits im Nachwuchsbereich an internationale Standards heran, das konnten die vielen Schaulustigen bereits während der ersten beiden Durchgänge zur Ermittlung der FinalistInnen beobachten. Routen ab dem siebten Schwierigkeitsgrad wurden geklettert, die das Können der Mädchen und Jungs gehörig auf die Probe stellten.

Klasse Mini - weiblich
1. Warenski Emelia - OEAV Innsbruck (Tiroler Meisterin)
2. Puchleitner Miriam - OEAV Wörgl
3. Pauli Eva - OEAV Imst-Oberland

Klasse Mini - männlich
1. Ludwiczek Benedikt - OEAV Innsbruck (Tiroler Meister)
2. Geiswinkler Lukas - OEAV Innsbruck
3. Bachlechner Sebastian - OEAV Innsbruck

Klasse Kinder - weiblich
1. Winkler Julia - OEAV Kufstein (Tiroler Meisterin)
2. Kruckenhauser Lisa - OEAV Kufstein
3. Schafferer Chiara - OEAV Innsbruck

Klasse Kinder - männlich
1. Plangger Tobias - OEAV Innsbruck (Tiroler Meister)
2: Schnöller Kilian - OEAV Innsbruck
3. Lukasser Paul - OEAV Innsbruck

Klasse Schüler - weiblich
1. Vas Sandra - OEAV Innsbruck (Tiroler Meisterin)
2. Schmid Eva - OEAV Innsbruck
3. Gstrein Alina - OEAV Innsbruck

Klasse Schüler - männlich
1. Posch Mathias - OEAV Imst-Oberland (Tiroler Meister)
2. Bonapace Lorenz - OEAV Innsbruck
3. Webhofer Felix - OEAV Innsbruck

FIS-Weltmeister der Senioren in Mammoth Mtn. (USA)

Frau Bgm. Hedi Wechner und Sportreferent Hubert Aufschnaiter gratulierten Hans-Peter Pletzer zu diesem tollen Erfolg und wünschen ihm für seinen weiteren Lebensweg alles Gute!

Tiroler Meisterschaften der Kinder- und Jugendklassen

Pascal Lebeda Foto: SC Wörgl

Einmal mehr konnten sich unsere Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmer im Vergleich mit den Besten des Landes sehr gut behaupten: Zum einen in der Juniorenklasse die beiden schon „Arrivierten" Lena Kreundl (zwei Mal Gold über 100m Kraul und 200m Lagen) und Stefan Gander (zwei Mal Gold über 100m Brust und 200m Lagen, Bronze über 50m Kraul), die ja auch in der allgemeinen Klasse sehr gut mithalten konnten, zum anderen unsere jüngsten Wettkampfschwimmer.
Allen voran Pascal Lebeda und Alissa Kurz! Pascal Lebeda, Jg. 2003, gewann drei Goldmedaillen (50m Kraul, 50m Brust, 50m Delfin) und ein Mal Bronze (400m Kraul). Die vierte Goldmedaille über 50m Rücken vergab er wegen eines Frühstarts. Auch Alissa Kurz, ebenfalls Jahrgang 2003, konnte mehr als überzeugen! Mit einer Silbermedaille (50m Rücken) und vier Bronzemedaillen stand sie bei allen fünf Bewerben auf dem Stockerl!
Jakob Handle gewann in der Jugendklasse Silber über 100m Rücken sowie zwei Mal Bronze über 100m Kraul und 100m Rücken. Ebenfalls Silber gewann Pascal Mähr, Jg. 2002, über 50m Delfin.
Die weiteren Bronzemedaillen gewannen Dominic Stampfl, (100m Brust) Schüler A, Laura Lebeda, (100m Brust) Jugendklasse, Lena Pfluger, (100m Delfin) Schüler B und Lisa Klingler, (400m Kraul) Schüler C.
Mit einigen undankbaren 4. Plätzen wurden weitere Medaillen knapp verpasst: z. B. Florian Seber, Jg. 2002, der über 50m Rücken ganz nahe dran war. Oder Sina Keck, Jg.2002, und Alina Hofer, Jg. 2003, die beide 5. wurden. Top-Ten-Platzierungen schafften weiters Paula Handle, Anna und Patrizia Biasi, Christine und Viktoria Strele sowie Laura Pfluger. Gut schlugen sich in dem starken Teilnehmerfeld auch Pia Zadrazil und Michael Lercher.

JEM im Schwimmen

War bereits die Nominierung zu den Jugend-Europameisterschaften in Antwerpen in Belgien der vorläufige Höhepunkt in Lenas junger Schwimmkarriere, so bedeutet ihr Ergebnis über 50m Kraul in 26,88 sec neben persönlicher Bestzeit auch neuen Tiroler Juniorenrekord und ist auch als großer Erfolg zu werten, weil sie mit nur einer Hundertstelsekunde den Einzug ins Semifinale verpasste.
Sie ist ein Jahr jünger als die meisten ihrer Konkurrentinnen und hat im nächsten Jahr die Chance, nochmals dabei zu sein.
Über 100m Kraul in 58,36 erreichte sie den 32. Platz (von 58), über 50m Rücken schwamm sie ebenfalls persönliche Bestzeit mit 31,44 sec (Platz 40).

Lena Kreundl schwimmt über 50m Kraul neuen Tiroler Juniorenrekord und verpasst den Einzug ins Semifinale um nur eine Hundertstel Sekunde.
Foto: Helga Petzer

Wörgler Flughunde bester Nachwuchsverein Österreichs

Der ÖSV-Nachwuchsreferent Sprunglauf Harald Haim sowie ÖSV-Dir. Ernst Vettori gratulierten im Zuge des Continentalcups in Stams dem Präsidenten des WSV Ewoxx Wörgl zum Titel „BESTER NACHWUCHSVEREIN ÖSTERREICHS"! Diese Auszeichnung erlangt ein Verein, der in mehreren Kriterien, sowohl im Spezialsprunglauf als auch in der Nordischen Kombination, in der abgelaufenen Saison sehr erfolgreich war.
In den folgenden Kriterien punkteten die Wörgler Flughunde:

- 31 gewertete Kinder im TSV-Cup! Das bedeutet, dass die Wörgler Flughunde der größte Nachwuchsverein Österreichs sind. Insgesamt betreut der WSV Ewoxx Wörgl 44 Kinder!
- Sechs 1. bis 3. Ränge in der Landescup Gesamtwertung Spezialsprunglauf
- Neun 1. bis 3. Ränge in der Landescup Gesamtwertung Nordische Kombination
- Ein Athlet schaffte 2011 die Aufnahmsprüfung im Leistungszentrum Stams
- Ein Athlet schaffte 2011 die Aufnahmsprüfung im Leistungszentrum Saalfelden
- Gewinn der Austria-Cup Gesamtwertung Spezialsprunglauf - Schüler I
- Dritter Platz in der Austria-Cup Gesamtwertung Nordische Kombination - Schüler I
- Gewinn der Landescup Vereinswertung Spezialsprunglauf (Kinder I bis Schüler II)
- Gewinn der Landescup Vereinswertung Nordische Kombination (Kinder I bis Schüler II)
- Außerdem ist der WSV Ewoxx Wörgl auch der größte Damensprunglaufverein!

Seit dem 25. Mai 2012 sind die Wörgler Flughunde ein eigenständiger Verein mit dem Namen „WSV Ewoxx Wörgl". Bis zu diesem Datum hieß der Verein „SC Lattella Wörgl, Zweigverein Team Jump".

Auszeichnung für Wörgler Eisenbahnersportler

Der jährliche Sporttag des Eisenbahnersportvereines Wörgl am Tennisplatz Gießen war der ideale Anlass, um verdiente Mitarbeiter und Sportler, die durch Jahrzehnte den Sportverein maßgeblich mitgeprägt haben, auszuzeichnen. Im Beisein von Bürgermeisterin H. Wechner, Vize-Bgm. A. Taxacher, STR D.Wibmer und GR Chr.Pumpfer konnte ESV-Obmann Ing. A. Obitzhofer und sein Stellvertreter Sepp Gandler folgende Sportfreunde ehren:
Ehrenvorsitzender: Ing. Friedrich Buresch; Ehrenmitglied: Heinz Mey
Goldenes Verdienstzeichen des ESV: Huber Franz , Walch Herbert, Huter Johann , Huter Reinhold, Aschaber Herbert , Kendlbacher Walter , Ringler Helmut, Strillinger Othmar, Lettenbichler Alfred
Silbernes Verdienstzeichen des ESV: Schwaiger Anton , Stock Johann

Die geehrten ESV – Mitglieder mit den Gemeindevertretern und der Vereinsführung. Foto: ESV

Die Fußballer der NMS I krönen sich zum Landesmeister

Am 5.6.2012 ging in Schwaz das Schülerliga-Finale zwischen der NMS 1 Wörgl und dem BG/BRG Lienz über die Bühne. Lautstark angefeuert wurde die NMS I Wörgl dabei von 5 Klassen ihrer Schule. In den ersten Minuten merkte man der Wörgler Mannschaft an, dass ihr die Viertelfinal-Niederlage gegen die Lienzer noch in den Knochen steckte. Doch mit der ersten großen Chance der Osttiroler fiel die Nervosität ab und die Wörgler nahmen das Spiel in die Hand. Nachdem die Unterländler einige gute Möglichkeiten ausließen, traf Tobias Anselm nach toller Vorbereitung von Sandy Harbas zum verdienten 1:0. Noch vor der Pause sorgte Michael Standl für einen beruhigenden 2:0-Vorsprung. Die Gegner aus Lienz kamen danach mit viel Selbstbewusstsein aus der Kabine zurück und strebten einen schnellen Anschlusstreffer an. In dieser Phase verwertete erneut Tobias Anselm einen Konter zum 3:0. In der Folge verkürzten die Lienzer auf 1:3, ehe Johannes Naschberger und Tobias Noggler mit den Toren zum 4:1 und 5:1 die Weichen endgültig auf Sieg stellten. Kurz vor dem Schluss nutzte das BG/BRG eine weitere Chance zum 5:2- Endstand. Ein großes Lob ergeht an die gesamte Mannschaft, die für ihre harte Traininigsleistung und ihren Ehrgeiz mit dem Tiroler Meistertitel belohnt wurde! Nun freuen sich die Burschen auf Mittersill, wo sie sich mit den besten Schulmannschaften Österreichs messen dürfen.

Die Mannschaft: hinten von links nach rechts: Petrovic Mario, Madersbacher Matthias, Czornik Daniel, Harbas Sandy, Schmidel Jonas, Anselm Tobias; vorne von links nach rechts: Naschberger Johannes, Fleischer Sandro, Atzl Alexander, Krimbacher Axel, Standl Michael, Bergmann Alexander, Noggler Tobias, Hämmerle Alexander; liegend: Mitterer Simon, Bichler Benjamin Foto: NMS 1

Wilfried Steiner – SC Latella Team Alpin – Skiweltmeister 2011/2012

Frau Bgm. Wechner und Herr Vzbgm. Dr. Taxacher gratulierten Wilfried Steiner zu diesem tollen Erfolg und wünschen ihm alles Gute für seinen weiteren Lebensweg!

Weiße Fahne für die BUDO Akademie Wörgl

38 Kampfkünstler der Budo Akademie Wörgl stellten am 22. 06. 2012 ihr hohes Können unter Beweis. Anlässlich der Farbgurt-Prüfung wurden Selbstverteidigungen und Nahkampftechniken geprüft. Auch faire Freikämpfe wurden ausgetragen und beurteilt. Ebenso wurden, der jeweiligen Gürtelfarbe entsprechend, die erforderlichen Taguks (vorgeschriebene Kampfkunst Formen) kontrolliert. Für die Trainer und den Prüfer, Christian Zangerl, waren das hohe Niveau und die tollen sportlichen Leistungen sehr erfreulich. Alle Prüflinge konnten schließlich bestehen und einen Rang höher steigen. Besonders hervorragend war die Leistung von Veronika Riedl und Christina Rauter, welche mit knallharten Bruchtests ihren roten Gurt besiegelten.

Jugend mit Trainer Margit Danek RE und Christian Zangerl MI

Foto: Markus Heiss

Boxclub Unterberger organisiert Open-Air-Boxfestival in Rattenberg

Am Samstag, den 18.August, findet im Zentrum von Rattenberg das bereits **8. internationale ASVÖ-Boxfestival statt.** Es haben sich über 80 Boxer angemeldet, 40 bis 50 können zugelassen werden. Somit sollten mindestens 20 Kämpfe über die Bühne gehen. Der Boxclub Unterberger als Veranstalter stellt 10 Boxer in diesem starken Starterfeld, darunter die Staatsmeister und international erfolgreichen Boxer Arbi Chakaev und Musaev Khamast sowie die Juniorenstaatsmeister Alex Frank aus Breitenbach, Anton Huter aus dem Zillertal und Reinhard Glaser aus Kufstein. Es werden aber auch einige Schüler- und Frauenkämpfe zu sehen sein. Die Kämpfe beginnen um 15.00 h. Der Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt, schließlich können Ring und Zuschauer überdacht werden. Der Eintritt ist frei.

Tiroler Rollstuhlbasketballer treten in Deutschland an

Urban Oberthanner (Nr.8) und Andreas Riedl (Nr.7) suchen gemeinsam den Korberfolg.
Foto: RSC Tirol

Nach über einem Jahr Pause zeigen die Rollstuhlfahrer des RSC Tirol ihr Können wieder im organisierten Basketball. Mit der Entscheidung, dem Ligabetrieb in Deutschland beizutreten, hat sich das Team um Kapitän Harald Eder einiges vorgenommen. Der Startschuss fand am 23.6. in Rosenheim statt, wo sich ein erstes Aufeinandertreffen zukünftiger Gegner beim Deutschen Regionspokal ereignete. Für Coach Stefan Thurner sind beide Teams in Reichweite, allerdings müssen bis zum Saisonstart vor allem die Grundlagen besser umgesetzt werden, um schlussendlich als Sieger vom Parkett zu rollen.

USC München 2 : RSC Tirol 76 : 66 Scorer Tirol: Eder 25, Thurner 23, Schett 10, Riedl 5, Lechner 2, Herrmann 1, Stubenvoll, Färberböck, Wallner, Heim, Ellmauer, Oberthanner

DJK Rosenheim : RSC Tirol 68 : 47 Scorer Tirol: Eder 11, Schett 10, Riedl 8, Thurner 6, Oberthanner 4, Lechner 4, Herrmann, Ellmauer, Färberböck, Wallner, Stubenvoll

Lindner auf Erfolgskurs

Foto: Sportfoto Liebmann

Nur kurze Zeit nach ihrer Babypause, Sohn Marius kam am 12. Dezember 2011 zur Welt, stieg die Wörglerin Sandra Lindner wieder aktiv in den österreichischen Turniersport ein. Ende April konnte sie mit ihrer Stute Leandra vom SonnenMoor im Haflingerspringen der Klasse A in Wels zweimal den 3.Platz erzielen.
Mitte Mai erritt das Paar, das für die Reitergemeinschaft Schadlhof startet, vier Top-Ten-Platzierungen beim Landeshaflingerturnier in Gunzenhausen / Deutschland (2.+ 4. Platz im Stilgelände sowie Platz 4 und 6 beim Springen). Anfang Juni starteten die zwei Blondinen dann in Laintal /Steiermark in die erste Vielseitigkeit der Saison und holten sich auf Anhieb den 3. Platz in der Klasse Haflinger L. Danach ging es Schlag auf Schlag: Sandra holte sich bei der Vielseitigkeit in St.Martin / Oberösterreich Mitte Juni in der Klasse Haflinger L den 2. Platz und am ersten Ferienwoche verhalf Leandra vom SonnenMoor ihrer Reiterin bei der Vielseitigkeit in Neumarkt / Oberoesterreich zum Sieg in der Klasse Hafi L.

Unterstützt werden die beiden von ihrem Sponsor der Firma SonnenMoor. Als Nächstes steht die Landesmeisterschaft in der Vielseitigkeit Mitte August in Hopfgarten am Programm und einer erfolgreichen Teilnahme an der Bundesmeisterschaft der Haflinger in der Vielseitigkeit am zweiten Septemberwochenende in der Ramsau / Steiermark steht auch nichts mehr im Wege.

Sporttag des ESV Wörgl

Die Sieger und Platzierten des ESV-Sporttages 2012 mit Bürgermeister H. Wechner, Vizebürgermeister A. Taxacher, STR D. Wibmer und GR Christian Pumpfer sowie ESV-Obmann Ing. A. Obitzhofer und Tennis-Chef M. Kükülövari. Foto: ESV

Den jährlichen Sporttag des Eisenbahnersportvereines Wörgl organisierte heuer die Tennis-Sektion mit einem Tennis-Schleifchenturnier. Dabei konnten die Mitglieder der anderen Sektionen – Tischtennis , Sportkegeln, Stockschützen, Foto und Modellbau - einmal intensiv den Tennissport ausprobieren und kennen lernen. Und obwohl die Außentemperaturen extrem hoch waren, kam es doch zu heißen Duellen und zu neuen Freundschaften mit dem Tennissport. Die abschließende Siegerehrung wurde in Anwesenheit von hochrangigen Gemeindevertretern durchgeführt.

Die Ergebnisse :
Damen:1. Planötscher Sabine, 2. Lintner J., 3. Planötscher A.
Herrn: 1. Lettenbichler A., 2. Huter R., 3. Schwaiger A., 4. Settari R., 5. Ringler H.

Meistertitel für Tennisclub Wörgl

Letzte Woche wurden die Tiroler Mannschaftsmeisterschaften im Tennis abgeschlossen, welche für den Tennisclub Wörgl außerordentlich erfolgreich verliefen. Die 2. Damenmannschaft erkämpfte sich mit zwei 4:3-Erfolgen, im Finale gegen den TC Schwaz, den Tiroler Meistertitel. Nach dem Aufstieg der 1. Herrenmannschaft letztes Jahr in die Landesliga B war das Ziel der Klassenerhalt. Doch das war der jungen Truppe zu wenig, man gewann alle Spiele und ist somit nächste Saison in Tirols höchster Spielklasse, der Landesliga A, spielberechtigt. Dasselbe Kunststück brachte auch die 3. Damenmannschaft zusammen – Aufstieg in die Landesliga A statt Abstieg in die Bezirksliga. Den Titel des Österreichischen Meisters konnte leider die Seniorenmannschaft 45+ nicht verteidigen, Platz 3 ist jedoch mehr, als man erwarten durfte.

Die Herrenmannschaft des TC Wörgl: hinten v.l.: Pirchmoser Matthias, Wiechenthaler Christoph, Schneck Stefan, Geisler Patrick, vorne: Raubinger Matthias, Aschaber David und Wegmair David.
Foto: TC Wörgl

Sprechtage

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten
Veranstaltungsort: Wörgl Stadtamt – 1. Stock, Bahnhofstr. 15
Donnerstag, 02. & 16.08.2012, 8 - 12 Uhr

Sozialversicherungsanstalt der Bauern - Landesstelle Tirol
Veranstaltungsort: Wörgl, Agrar Zentrum, Egerndorf 6,
Freitag, 31.08.2012, 9 - 12 Uhr.

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft
Veranstaltungsort: Wörgl, Stadtamt, 1. Stock, Bahnhofstraße 15,
Mittwoch, 01.08.2012, 9 - 12 Uhr. Um telefonische Voranmeldung unter 0512/5341-0 wird ersucht.

Internationale Sprechtage - Deutschland
Veranstaltungsort: Kufstein, Arbeiterkammer, Praxmarerstr. 4, 6330 Kufstein
Donnerstag, 27.09.2012, 8.30 - 12 Uhr und 13 - 15.30 Uhr.

Internationale Sprechtage - Schweiz
Veranstaltungsort: Innsbruck – Pensionsversicherungsanstalt - Landesstelle Tirol, Ing.-Etzel-Str. 13, 6020 Innsbruck, Tel. 05 03 03 38403 – Um telefonische Anmeldung wird gebeten, jeweils von 08.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag, 25.10.2012

Internationale Beratungstage für Arbeiter und Angestellte unter Beteiligung des italienischen Versicherungsträgers INPS Bozen
Veranstaltungsort: Innsbruck – Pensionsversicherungsanstalt - Landesstelle Tirol, Ing.-Etzel-Str. 13, 6020 Innsbruck, Tel. 05 03 03 38403 – Um telefonische Anmeldung wird gebeten, jeweils von 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstag, 25.10.2012

Wochenenddienste Ärzte und Apotheken

Samstag, 04.08.2012, und Sonntag, 05.08.2012
Dr. Manfred Strobl, KR.-Martin-Pichler-Str. 4/I., 05332/72719, Notordination: 10-12 und 17-18 Uhr
Stadtapotheke Wörgl, Bahnhofstraße 32

Samstag, 11.08. 2012, und Sonntag, 12.08.2012
Dr. Thomas Riedhart, Innsbrucker Str. 9, 05332/74424, 0676/6304757 Notordination: 9-11 und 17-18 Uhr
Stadtapotheke Wörgl, Bahnhofstraße 32

Mittwoch, 15.08.2012
Dr. Josef Schernthaner, Speckbacherstr. 5, 05332/72766, 70236, Notordination: 9-11 und 17-18 Uhr
Stadtapotheke Wörgl, Bahnhofstraße 32

Samstag, 18.08.2012, und Sonntag, 19.08.2012
Dr. Johannes Wimpissinger, Bahnhofstr. 35, 05332/72766, Notordination: 9-11 und 17-18 Uhr
Apotheke Kirchbichl, Oberndorferstraße 50

Samstag, 25.08.2012, und Sonntag, 26.08.2012
Dr. Manfred Strobl, KR.-Martin-Pichler-Str. 4/I., 05332/72719, Notordination: 10-12 und 17-18 Uhr
Centralapotheke Wörgl, Innsbrucker Straße 1

Samstag, 01.09.2012, und Sonntag, 02.09.2012
Dr. Josef Schernthaner, Speckbacherstr. 5, 05332/72766, 70236, Notordination: 9-11 und 17-18 Uhr
Stadtapotheke Wörgl, Bahnhofstraße 32

DIE WOCHENENDDIENSTE DER ÄRZTE SOWIE DIE ZAHNÄRZTLICHEN NOTDIENSTE ENTNEHMEN SIE BITTE DEM BEZIRKSBLATT KUFSTEIN!

Die Sprechstunden von Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner

finden jeweils mittwochs ab 17:00 Uhr in der Stadtgemeinde Wörgl, 2. Stock, Zimmer 18 statt. Eine telefonische Voranmeldung unter 05332/7826-111 ist notwendig.

Kostenlose Erstberatung

Herr Notar Mag. Markus Müller, Innsbruckerstraße 2, 6300 Wörgl, bietet Ihnen die Möglichkeit einer kostenlosen Erstberatung, zu den Kanzleiöffnungszeiten von Montag bis Donnerstag von 8:00 – 12:30 und von 13:30 – 17:00 Uhr und Freitag von 8:00 – 13:00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung (Tel. Nr. 05332/71070), insbesondere zu den Themenbereichen Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen.

Alpenländische Heimstätte

hält jeweils am ersten Dienstag des Monats, diesmal am 07.08.2012, von 15:00 bis 16:00 Uhr im Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, einen Sprechtag für Wörgler Bürger ab.

Die Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde von **Frau Vizebürgermeisterin Evelin Treichl,** Referentin für Soziales und Wohnungsangelegenheiten, findet aufgrund der Sommerpause erst wieder am Montag, den 03.09.2012, von 17:00 bis 18:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels in der Fritz Atzl-Straße 6 statt.
Frau Vzbgm. Treichl kann dort auch telefonisch unter der Tel.-Nr. 74672-18 kontaktiert werden.

Kostenlose Rechtsberatung

Herr Notar Dr. Heinz Neuschmid bietet diesmal am **08.08.2012** eine kostenlose Rechtsberatung von 9-12 Uhr insbesondere in Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten in seiner Kanzlei, Bahnhofstraße 38, Tel. 05332/71440 nach vorheriger Anmeldung an.

Kostenlose Beratung

Die kostenlose Beratung von Geometer Dipl. Ing. Günter Patka findet jeden ersten Mittwoch im Monat, diesmal am **01.08.2012,** von 16 -18 Uhr im Büro in der Anichstraße 21 statt.

Das Unabhängige Forum Wörgl

Die Sprechstunden des Unabhängigen Forums Wörgl finden immer mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr im Stadtamt Wörgl, 1. Stock, statt.

Gebrauchtwagen-Eintauschbonus bis zu 1500.–

VW Golf Rabbit 1,6 GT TDI DPF
90 PS, Diesel, 7.200 km, Bj. 12/2011

20.400.–

KIA Cee'd 1,6 CVVT Motion
116 PS, Benzin, 38.600 km, Bj. 09/2008

9.700.–

MAZDA 2 1,6i GT
101 PS, Benzin, 51.450 km, Bj. 05/2006

6.700.–

MAZDA 2 1,3i CE Pro
75 PS, Benzin, 42.000 km, Bj. 03/2008

7.950.–

OPEL Corsa 1,2 Edition
80 PS, Benzin, 56.400 km, Bj. 01/2010

8.800.–

RENAULT Scénic III Expression 1,6 16V
110 PS, Benzin, 34.800 km, Bj. 09/2009

14.300.–

KIA Pro Cee'd 1,6 CVVT Active ISG
116 PS, Benzin, 51.000 km, Bj. 03/2009

9.850.–

PEUGEOT 807 2,0 HDi 136 FAP Premium
136 PS, Diesel, 76.400 km, Bj. 11/2009

19.700.–

MAZDA 5 2,0 CD 110 TX
110 PS, Diesel, 69.000 km, Bj. 01/2008

14.990.–

HYUNDAI Tucson 2,0 Comfort+ CRDi 4WD
113 PS, Diesel, 135.000 km, Bj. 09/2005

10.400.–

JETZT Gebrauchtwagen-Finanzierungsaktion

KIA Sportage Motion 2,0 DOHC 2WD
141 PS, Benzin, 48.150 km, Bj. 11/2006

9.750.–

MAZDA 6 Sport CD120 Evolution II TD
121 PS, Diesel, 111.700 km, Bj. 03/2004

8.590.–

OPEL Zafira 1,9 CDTI
101 PS, Diesel, 108.800 km, Bj. 06/2005

10.400.–

MERCEDES-BENZ B 200 CDI
140 PS, Diesel, 93.000 km, Bj. 08/2007

17.700.–

NISSAN X-Trail Elegance 2,2 16V CommonRail TD
114 PS, Diesel, 119.600 km, Bj. 02/2004

9.900.–

PEUGEOT 207 Active 1,4 16V
88 PS, Benzin, 66.000 km, Bj. 07/2006

7.450.–

MAZDA3 Sport 1,4i CE
84 PS, Benzin, 51.100 km, Bj. 04/2008

10.500.–

HYUNDAI Getz 1,1 Flair Cool
67 PS, Benzin, 42.200 km, Bj. 09/2008

7.590.–

CITROËN C3 1,1 Image
60 PS, Benzin, 25.300 km, Bj. 06/2008

7.690.–

MAZDA 6 Sport Combi CD 120 Plusline
121 PS, Diesel, 74.740 km, Bj. 6/2007

11.900.–

AUTOHAUS KIRCHBICHL **BRUNNER**

6322 Kirchbichl
Loferer Straße 10
Tel. 05332-72517

www.autobrunner.at

KIA MOTORS mazda ISUZU

...mit uns kann man reden!